



Anleitung Digitale Angebots- abgabe

Vergabepattform Land Hessen



Inhaltsverzeichnis

1	Übersicht	4
2	Voraussetzungen und Vorbereitungen	4
2.1	Systemvoraussetzungen Bietercockpit	4
2.2	Empfohlene Software zur Bearbeitung von Ausschreibungsunterlagen	5
2.2.1	Bearbeiten von PDF Dateien	5
2.2.2	Bearbeiten von GAEB Dateien	5
2.2.3	Bearbeiten von DWG/DWF Dateien	6
2.3	Signaturen	6
3	Schritt-für-Schritt-Anleitung: Erstellen und Versenden eines digitalen Angebots.7	
3.1	Bei welchen Ausschreibungen sind digitale Angebote möglich?	7
3.2	Anfordern der elektronischen Ausschreibungsunterlagen	8
3.3	Herunterladen von Ausschreibungsunterlagen	9
3.4	Start AI BIETERCOCKPIT	10
3.4.1	Aufruf des Bietercockpits mit „Unterlagen im Bietercockpit öffnen“	10
3.4.2	Aufruf des Bietercockpits mit „Bietercockpit starten“	10
3.5	Angebotsunterlagen bearbeiten	12
3.6	Angebotsabgabe beginnen	16
3.7	Begleitzettel bestätigen	18
3.8	Angebot signieren	19
3.8.1	Auswahl Signaturkarte	20
3.8.2	Auswahl Soft-Zertifikat	21
3.9	Angebot abgeben	22
3.10	Ende der digitalen Angebotsabgabe	24
3.10.1	Digitales Angebot zurückziehen	24
3.10.2	Erstellen eines weiteren Angebots	26
4	Verhalten im Fehlerfall	27
4.1	Hinweis 1: Angebotsabgabe immer so weit wie möglich fortführen	29
4.2	Hinweis 2: Immer ein Fehlerticket erstellen	29

5	Allgemeine Hinweise zum AI BIETERCOCKPIT	30
5.1	Konfiguration des AI BIETERCOCKPIT.....	30
5.2	Anwenderhandbuch zum AI BIETERCOCKPIT	31
5.3	Technischer Support zum AI BIETERCOCKPIT.....	31
Anhang A	Abbildungsverzeichnis	32

1 Übersicht

Interessierten Firmen stehen auf der Vergabepattform Landes Hessen unter vergabe.hessen.de eine Reihe von Möglichkeiten zur elektronischen Sichtung und Bearbeitung von Ausschreibungen von Dienststellen der hessischen Landesverwaltung zur Verfügung.

Der Prozess der elektronischen Vergabe wird durch die Möglichkeit der digitalen Angebotsabgabe vervollständigt. Den bietenden Unternehmen soll mit dieser Anleitung eine Hilfestellung bei der elektronischen Vergabe angeboten werden.

Die Anleitung enthält die folgenden Kapitel:

- Kapitel 2 Voraussetzungen und Vorbereitungen
- Kapitel 3 Schritt-für-Schritt-Anleitung: Erstellen und Versenden eines digitalen Angebots
- Kapitel 4 Verhalten im Fehlerfall
- Kapitel 5 Allgemeine Hinweise zum

2 Voraussetzungen und Vorbereitungen

Seit 18.04.16 können Sie die Vergabeunterlagen ohne Registrierung und Anmeldung an der Plattform herunterladen.

Eine Abgabe von Digitalen Angeboten ist jedoch ausschließlich mit Hilfe des AI BIETERCOCKPITs möglich. Sie müssen auf der Vergabepattform Land Hessen registriert sein, um die Unterlagen im AI BIETERCOCKPIT zu bearbeiten.

2.1 Systemvoraussetzungen Bietercockpit

Das AI Bietercockpit 8 ist eine Java-basierte Anwendung, die sich bei jedem Aufruf neu lokal auf Ihrem Rechner installiert.

Außerdem benötigen Sie die lokalen Rechte für die Installation einer aus dem Internet heruntergeladenen Java-Anwendung.

Das AI BIETERCOCKPIT erfordert die Installation des AI WEBLAUNCHER. Laden Sie sich ggf. die neueste Version herunter und installieren Sie diese:

<https://www.bietercockpit.de/install.html>.

Die aktuellen Systemvoraussetzungen für das AI BIETERCOCKPIT entnehmen Sie bitte der Dokumentation: <https://www.bietercockpit.de/help>.

Sollten Sie mit dem Herunterladen oder Installieren des AI BIETERCOCKPITs ein Problem haben, wenden Sie sich bitte an den Support des Herstellers, s. Abschnitt 5.3 Technischer Support zum .

2.2 Empfohlene Software zur Bearbeitung von Ausschreibungsunterlagen

2.2.1 Bearbeiten von PDF Dateien

Die meisten Dateien, die zur Erstellung von Angeboten benötigt werden, sind im PDF bzw. PDF/A-Format.

Zum Lesen und Einfügen von Daten benötigen Bieter z.B. die aktuelle Version des Acrobat Reader oder eine andere Software zur PDF-Bearbeitung.

2.2.2 Bearbeiten von GAEB Dateien

In elektronischen Ausschreibungen insbesondere von Hoch- und Tiefbau können Leistungsverzeichnisse im GAEB-Format als D83/X83-Dateien enthalten sein.

Die Vergabepattform Land Hessen bietet Ihnen folgende Programme zur Bearbeitung von GAEB-Dateien an:

- a) **wingaeB**: Integriert im AI BIETERCOCKPIT zur direkten Bearbeitung von GAEB-Leistungsverzeichnissen bei der Erstellung eines Digitalen Angebots. Sie laden sich das Programm auf der Seite des Herstellers in der kostenfreien „Viewer“-Version herunter. Wenn Sie das Programm bei sich auf dem Rechner direkt aufrufen, können Sie damit GAEB-Dateien nur ansehen, nicht bearbeiten. Öffnen Sie als angemeldeter Benutzer auf unserer Vergabepattform Land Hessen das AI BIETERCOCKPIT und legen dort unter Einstellungen den wingaeB-Viewer als Ihre Bearbeitungssoftware für GAEB-Dateien fest:

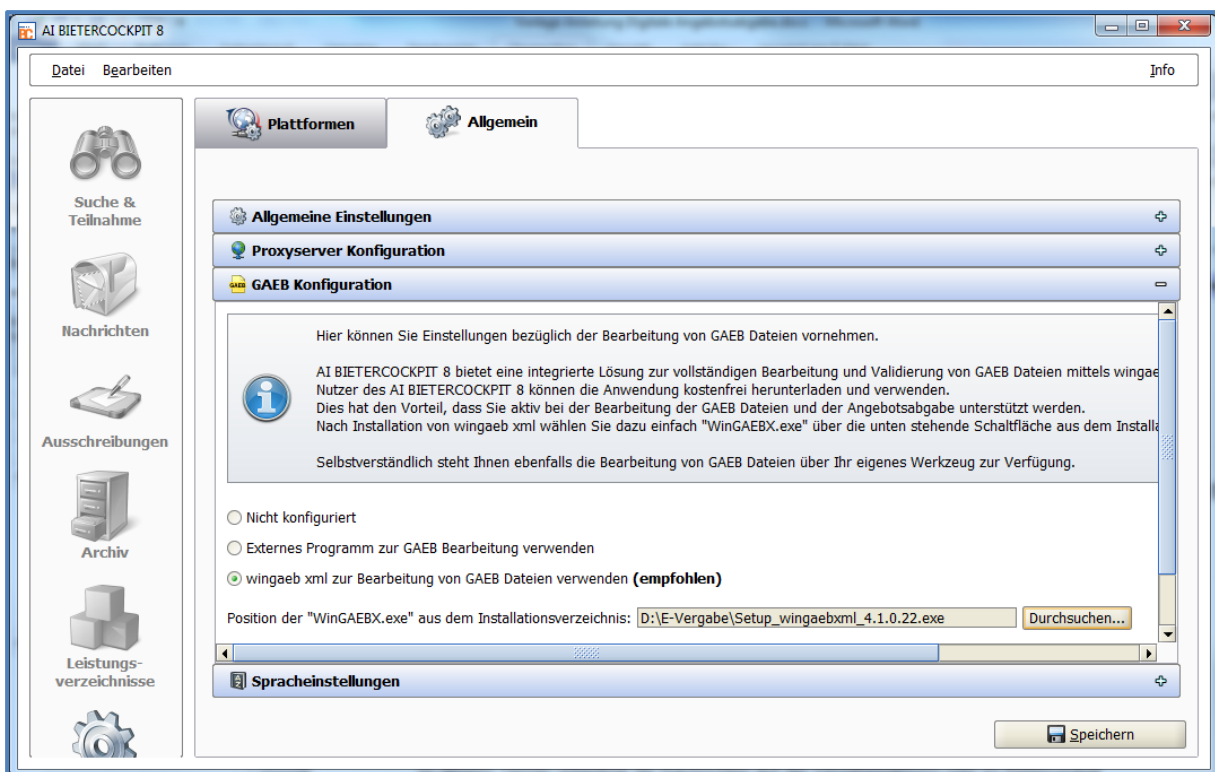


Abbildung 1 – Festlegung auf wingaeB im Bietercockpit

Wenn Sie dann die Vergabeunterlagen im AI BIETERCOCKPIT bearbeiten, ist es Ihnen mit der von der AI AG bereit gestellten Lizenz möglich, die Leistungsverzeichnisse direkt aufzurufen. Diese öffnen dann im Programm wingaeb im Bearbeitungsmodus.

- b) **OfferteL:** Bearbeitung von GAEB-Leistungsverzeichnissen außerhalb des Bietercockpits.

Beim Download des Programms auf der Vergabeplattform Land Hessen erhalten Sie bereits eine Version mit Lizenz. Lokal können Sie damit GAEB-Leistungsverzeichnisse bearbeiten. Wenn Sie die bearbeitete GAEB-Datei im AI BIETERCOCKPIT für ein Digitales Angebot benötigen, dann müssen Sie die Datei von Ihrem Rechner in das Bietercockpit zu den Angebotsunterlagen hinzu laden.

- c) Es ist jedoch auch möglich, andere externe GAEB-Bearbeitungsprogramme zu verwenden. Auch in diesem Fall müssen Sie die extern bearbeitete Datei zu den Angebotsunterlagen hinzu laden.

Wenn Sie dem Angebot eine GAEB-Datei hinzufügen möchten, beachten Sie bitte auch den Hinweis im Abschnitt 3.5 Angebotsunterlagen bearbeiten.

Das AI BIETERCOCKPIT wird Sie bei den Einstellungen danach fragen, welches Programm Sie als Standard verwenden, und Sie geben Ihre gewünschte Softwarelösung sowie deren Ablageort auf Ihrem Rechner an.

2.2.3 Bearbeiten von DWG/DWF Dateien

In den Vergabeunterlagen enthaltene Grafikdateien im DWG/DWF-Format können Sie sich mit den Autodesk Viewern anzeigen lassen.

2.3 Signaturen

Manche elektronischen Angebote müssen mit einer qualifizierten oder einer fortgeschrittenen elektronischen Signatur rechtskräftig nach dem Signaturgesetz signiert werden.

Eine elektronische Signatur bestätigt die Authentizität und Unverfälschtheit der durch sie signierten Daten. Sie stellt sicher, dass

- die signierten Daten ausschließlich dem Unterzeichner zugeordnet sind
- der Unterzeichner eindeutig identifiziert werden kann
- die signierten Daten mit Mitteln erzeugt wurden, die der Unterzeichner unter seiner alleinigen Kontrolle halten kann
- die signierten Daten so verknüpft sind, dass eine nachträgliche Veränderung der Daten erkannt werden kann

Gebräuchlich sind zwei Arten von Signaturen:

- das sogenannte "Softzertifikat" in Form einer Datei und eines zugehörigen PIN-Codes
- die "Qualifizierte Signatur", für die eine Signaturkarte mit PIN und ein dazu passendes Lesegerät benötigt werden.

Softzertifikate sowie Qualifizierte Signaturen können von Zertifizierungsdiensteanbietern bzw. deren Kooperationspartnern bezogen werden. In der Regel ist die fortgeschrittene Signatur einfacher zu beantragen und günstiger als die qualifizierte Signatur.

Weitere Informationen zu elektronischen Signaturen und deren Anbietern erhalten Sie z.B.

- auf den Internetseiten der Bundesnetzagentur: www.bundesnetzagentur.de
- auf den Seiten zur E-Vergabe des Beschaffungsamts des Bundesministeriums des Innern: www.evergabe-online.info

3 Schritt-für-Schritt-Anleitung: Erstellen und Versenden eines digitalen Angebots

3.1 Bei welchen Ausschreibungen sind digitale Angebote möglich?

Ausschreibungen, bei denen digitale Angebote abgegeben werden können, sind in der Bekanntmachung entsprechend gekennzeichnet. Wenn Sie also eine Ausschreibung auf der Vergabeplattform Land Hessen gefunden haben (z.B. über die Ausschreibungssuche), zu der Sie ein Angebot abgeben möchten, rufen Sie die Bekanntmachung durch Klick auf den Namen der Ausschreibung auf:

The screenshot shows the 'Vergabeplattform Land Hessen' website. The header includes the HESSEN logo, the platform name, and navigation links like 'hessen.de', 'Impressum', and 'Kontakt'. A search bar is present with a 'Suche' button. Below the header is a navigation menu with options like 'Startseite', 'Ausschreibungssuche', 'Beabsichtigte Auftragsvergaben', etc. The main content area is titled 'Ausschreibungen' and shows a search filter on the left (Benutzername, Passwort, Anmelden) and a table of search results on the right. The table has columns for 'Ausschreibung', 'Vergabestelle', 'Verfahrensart', and 'Abgabefrist'.

Ausschreibung	Vergabestelle	Verfahrensart	Abgabefrist
B252/B62 OU Münchhausen, Wetter, Lahntal Aufforstung, Waldrandgestaltung (VG-0529-2019-0016)	Hessen Mobil Marburg	VOB, Offenes Verfahren	19.06.2019 10:00
Inspektion Leerrohranlage (VG-0522-2019-0071)	Hessen Mobil Kassel	UVgO/VgV, Öffentliche Ausschreibung	29.05.2019 10:00
B251, DE OD Dörnberg (VG-0522-2019-0072)	Hessen Mobil Kassel	VOB, Öffentliche Ausschreibung	04.06.2019 11:00
Außenanlagen- und Pflanzenpflege für vier Gerichtsgebäude in Darmstadt (VG-0437-2019-0163)	HCC-ZB	VOLUVgO/VgV, Öffentliche Ausschreibung	13.06.2019 12:00

Abbildung 2 – Ausschreibungssuche auf der Vergabeplattform Land Hessen

In der Bekanntmachung zur Ausschreibung kann je nach Verfahrensart die Angabe zur Zulässigkeit elektronischer Angebote unterschiedlich ausfallen:

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber	
I.1) Name und Adressen	Offizielle Bezeichnung: Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement Fulda Postanschrift: Schillerstraße 8 Postleitzahl / Ort: 36043 Fulda Land: Deutschland NUTS-Code: DE714 Telefon: +49 661/49953-0 E-Mail: vergabe.fulda@mobil.hessen.de Fax: +49 661/49953-105
Internet-Adresse(n)	Hauptadresse: (URL) https://vergabe.hessen.de Adresse des Beschafferprofils: (URL) https://vergabe.hessen.de
I.2) Gemeinsame Beschaffung	Der Auftrag wird von einer zentralen Beschaffungsstelle vergeben
I.3) Kommunikation	Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: (URL) https://test-vergabe.hessen.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=Details&TenderOID=54321-Tender-1554e9c02df-541a88acfc3b0066
Weitere Auskünfte erteilt/erteilen	die oben genannten Kontaktstellen
Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen	elektronisch via: (URL) https://vergabe.hessen.de an die oben genannten Kontaktstellen

Abbildung 3 – Beispiel 1 für die Zulassung digitaler Angebote in der EU-Bekanntmachung oder

c) ggf. Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung:
Es werden elektronische Angebote akzeptiert.

Abbildung 4 – Beispiel 2 für die Zulassung digitaler Angebote in der nationalen Bekanntmachung

3.2 Anfordern der elektronischen Ausschreibungsunterlagen

Melden Sie sich mit Ihrem Benutzer an der Vergabeplattform Land Hessen an (vgl. 2 Voraussetzungen und Vorbereitungen).

Rufen Sie dann auf der Seite der Bekanntmachung der gewünschten Ausschreibung den Link „An Ausschreibung teilnehmen“ auf. Dieser Link wird NUR angezeigt, wenn Sie angemeldet sind:



Abbildung 5 – Unterlagen anfordern auf der Bekanntmachungsseite einer Ausschreibung

Mit Klick auf diesen Link werden Sie automatisch zum Teilnehmer der Ausschreibung:

- Ihre Firmendaten werden der entsprechenden Vergabestelle bekannt gegeben
- Sie können Bieterfragen stellen und erhalten alle Mitteilungen der Vergabestelle zu dieser Ausschreibung

3.3 Herunterladen von Ausschreibungsunterlagen

Sie gelangen auf die Detailseite zur Ausschreibung, auf der Ihnen vier verschiedene Möglichkeiten angeboten werden, wie Sie die elektronischen Vergabeunterlagen herunterladen können:

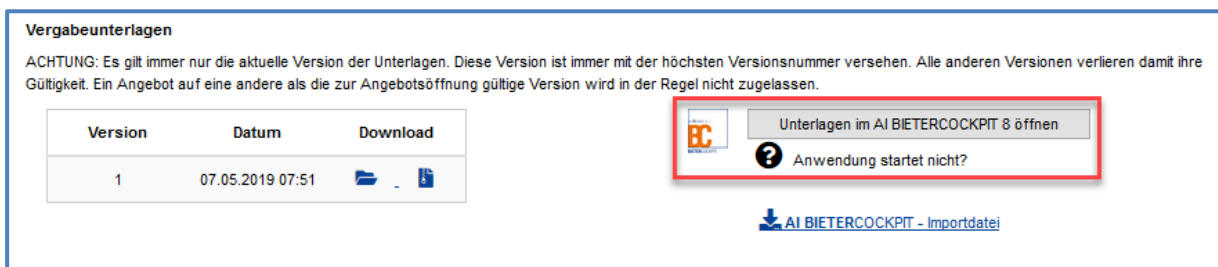


Abbildung 6 – Elektronische Vergabeunterlagen herunterladen

Wenn Sie ein digitales Angebot erstellen wollen, wählen Sie hier immer die Option „Unterlagen im AI BIETTERCOCKPIT 8 öffnen“

Hinweis: Die Abgabe von elektronischen Angeboten auf USB-Sticks, CD-ROM oder per E-Mail wird von den Vergabestellen des Landes Hessen nicht zugelassen.

3.4 Start AI BIETERCOCKPIT

Das AI BIETERCOCKPIT 8 installiert sich bei jedem Aufruf lokal auf Ihrem Rechner. In 3.4.1 ist beschrieben, wie Sie weiter vorgehen, wenn Sie „Unterlagen im AI BIETERCOCKPIT 8 öffnen“ gewählt haben.

Wenn Sie die Unterlagen bereits einmal heruntergeladen haben und das Bietercockpit ein weiteres Mal starten wollen, um die Ausschreibung zu bearbeiten, wählen Sie in der Regel die in 3.4.2 beschriebene Option.

3.4.1 Aufruf des Bietercockpits mit „Unterlagen im Bietercockpit öffnen“

Beim Öffnen über „Unterlagen im Bietercockpit öffnen“ synchronisiert sich das Bietercockpit mit der Vergabepattform Land Hessen, d.h. es lädt die aktuellen Daten und Unterlagen zur ausgewählten Ausschreibung:

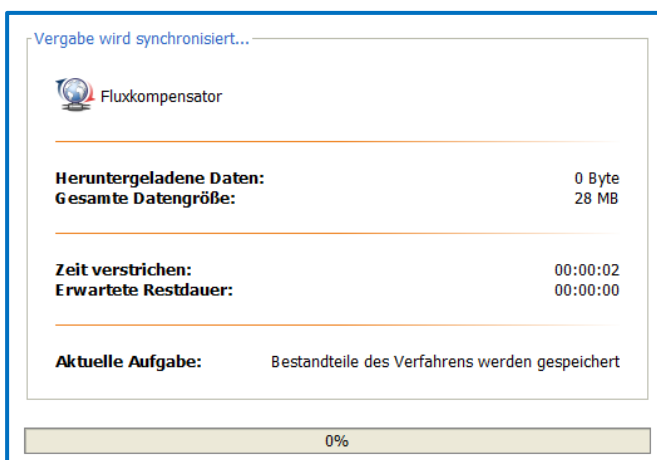


Abbildung 7 – Synchronisierung des AI BIETERCOCKPIT mit der Vergabepattform Land Hessen

Danach öffnet das AI BIETERCOCKPIT direkt die Übersicht zur ausgewählten Ausschreibung.

3.4.2 Aufruf des Bietercockpits mit „Bietercockpit starten“

Das AI BIETERCOCKPIT kann auch über den Link „Bietercockpit starten“ geöffnet werden, der in der linken Navigation auf der Vergabepattform Land Hessen angeboten wird, wenn Sie angemeldet sind:



Abbildung 8 – Bietercockpit über Navigation starten

Diese Option wählen Sie dann, wenn Sie bereits Teilnehmer an einer Ausschreibung sind und z.B. Unterlagen erneut ansehen oder bearbeiten, vielleicht auch eine Bieterfrage stellen wollen.

Dann öffnet sich das AI BIETERCOCKPIT mit der Startseite:

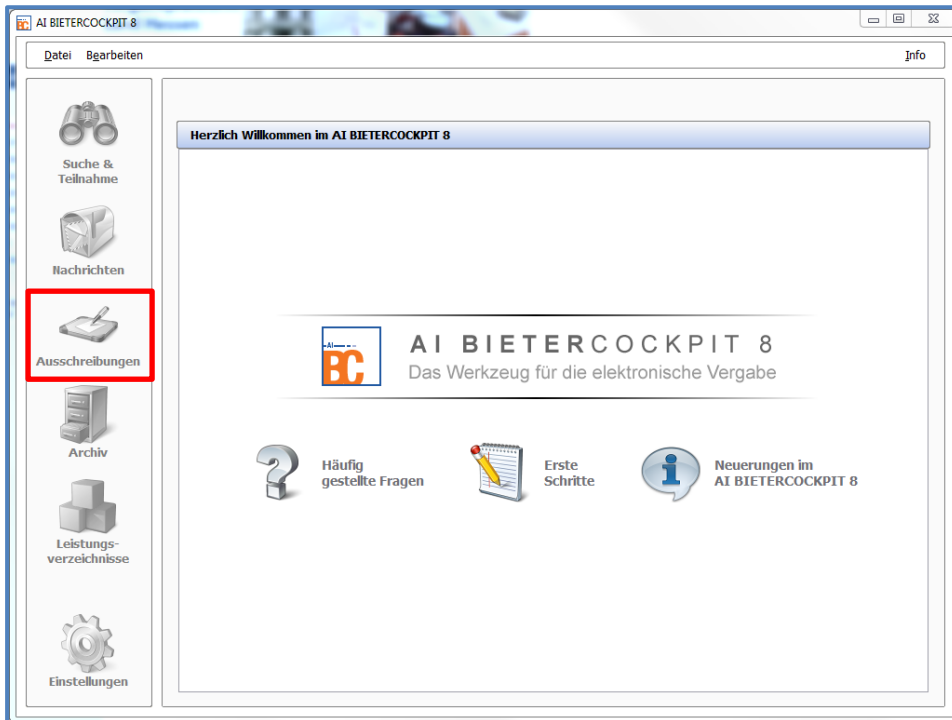


Abbildung 9 – Startseite AI BIETERCOCKPIT

Wählen Sie hier zuerst „Ausschreibungen“ und dann die Ausschreibung, zu der Sie ein Angebot erstellen möchten:

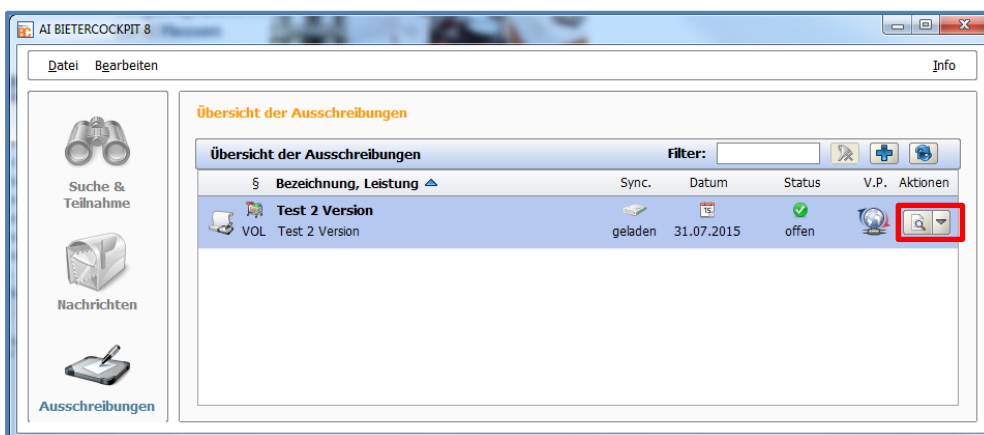


Abbildung 10 – Auswahl der Ausschreibung im AI BIETERCOCKPIT

Sie öffnen die Ausschreibung mit Doppelklick oder über das Auswahlmü rechts.

Dabei synchronisiert sich das AI BIETERCOCKPIT mit der Vergabeplattform Land Hessen, d.h. es lädt die aktuellen Daten und Unterlagen zur ausgewählten Ausschreibung:

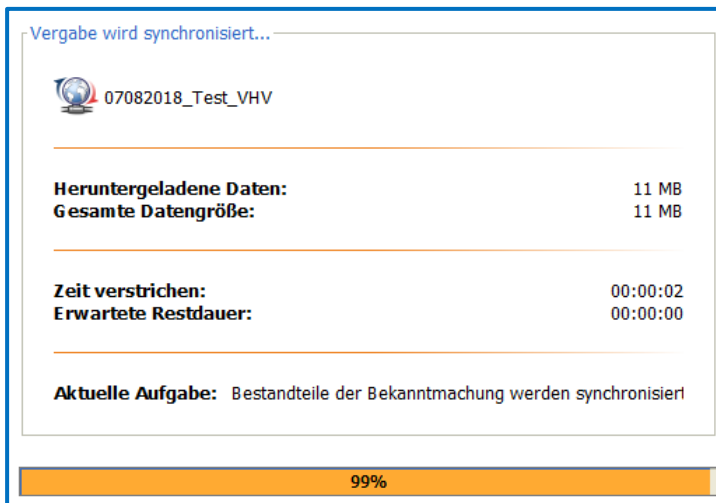


Abbildung 11 – Synchronisierung des AI BIETERCOCKPITs mit der Vergabeplattform Land Hessen
Danach wird die Übersicht zur ausgewählten Ausschreibung angezeigt.

3.5 Angebotsunterlagen bearbeiten

Zu der gewählten Ausschreibung sehen Sie die Übersicht mit den Überschriften (als Trennbalken) „Bekanntmachung“, „Nachrichten“, „Vergabeunterlagen (zur Durchsicht)“ und „Angebotsunterlagen (zur Bearbeitung)“:

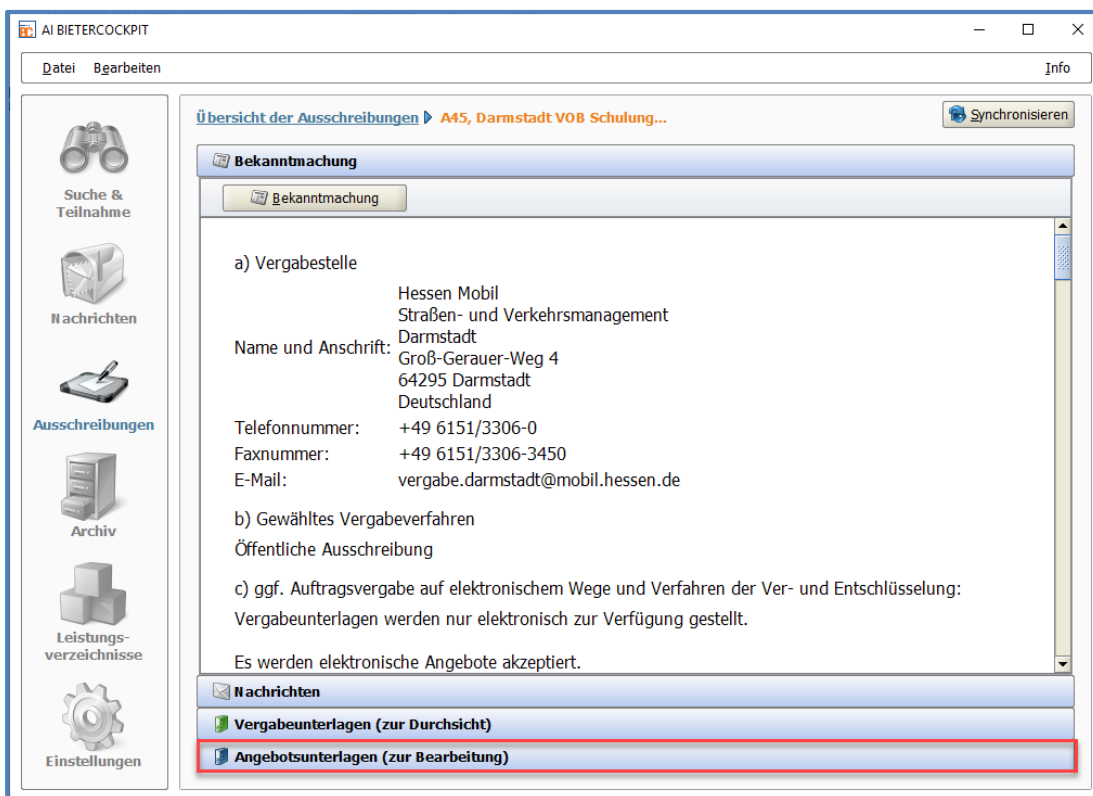


Abbildung 12 – Vier Ansichten zu einer Ausschreibung

Jede dieser Ansichten können Sie über einen Klick auf den entsprechenden Reiter einblenden. Zur Erstellung eines Angebots öffnen Sie bitte die Ansicht „Angebotsunterlagen“. Wenn Sie stattdessen „Vergabeunterlagen“ öffnen, haben Sie keine Bearbeitungsmöglichkeit:

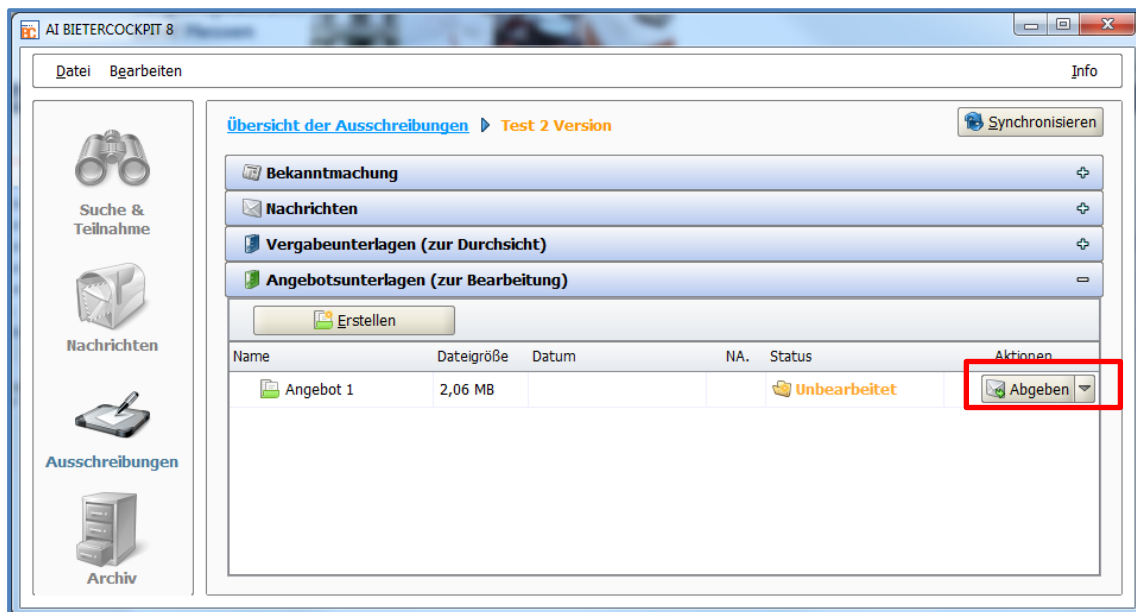


Abbildung 13 – Ansicht Angebotsunterlagen im AI BIETERCOCKPIT

Schon hier steht Ihnen die Option „Abgeben“ über das Dropdown-Menü zur Verfügung.

Das AI BIETERCOCKPIT warnt Sie jedoch, wenn bei Klick auf „Abgeben“ noch nicht alle Bestandteile des Angebots von Ihnen bearbeitet wurden (s. Abbildung 15 – Zusammenstellen der Unterlagen für ein Angebot: alle Bestandteile sind noch „unbearbeitet“):

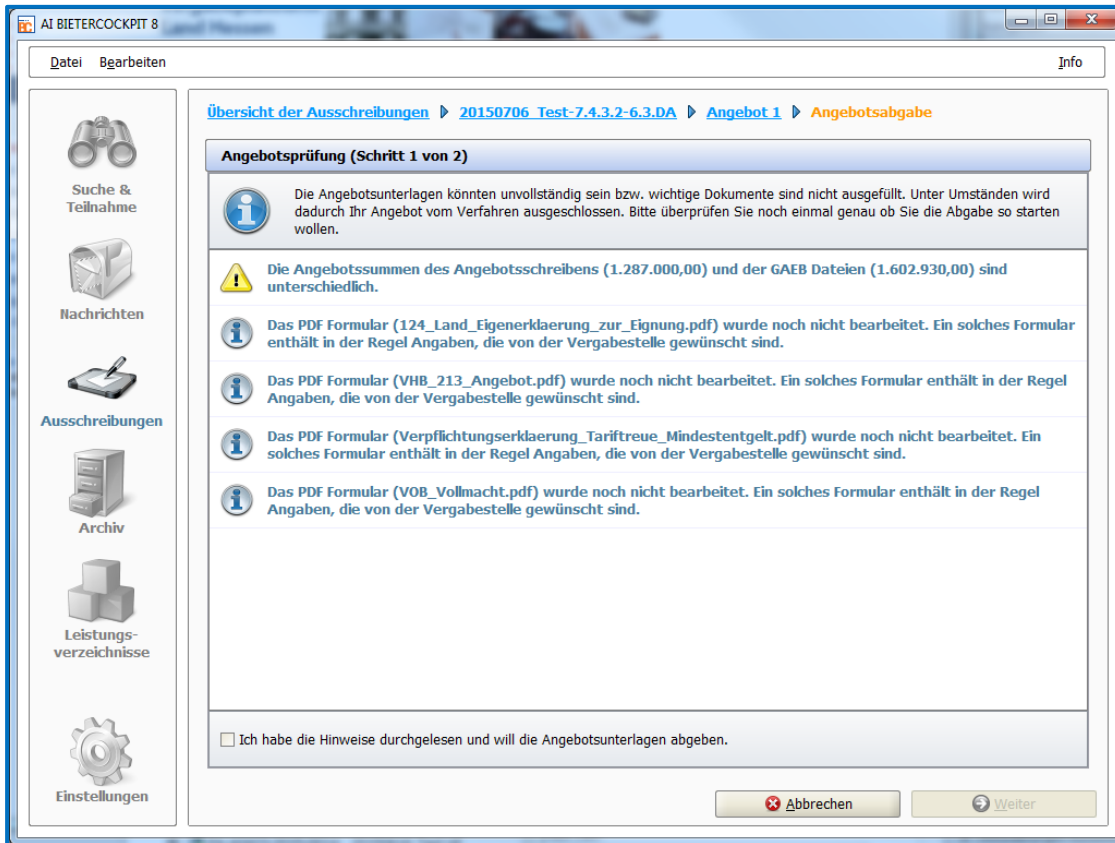


Abbildung 14 – Warnung, dass nicht alle Angebotsbestandteile bearbeitet wurden
Stattdessen öffnen Sie bitte das bereits vorbereitete erste Angebot durch Doppelklick.

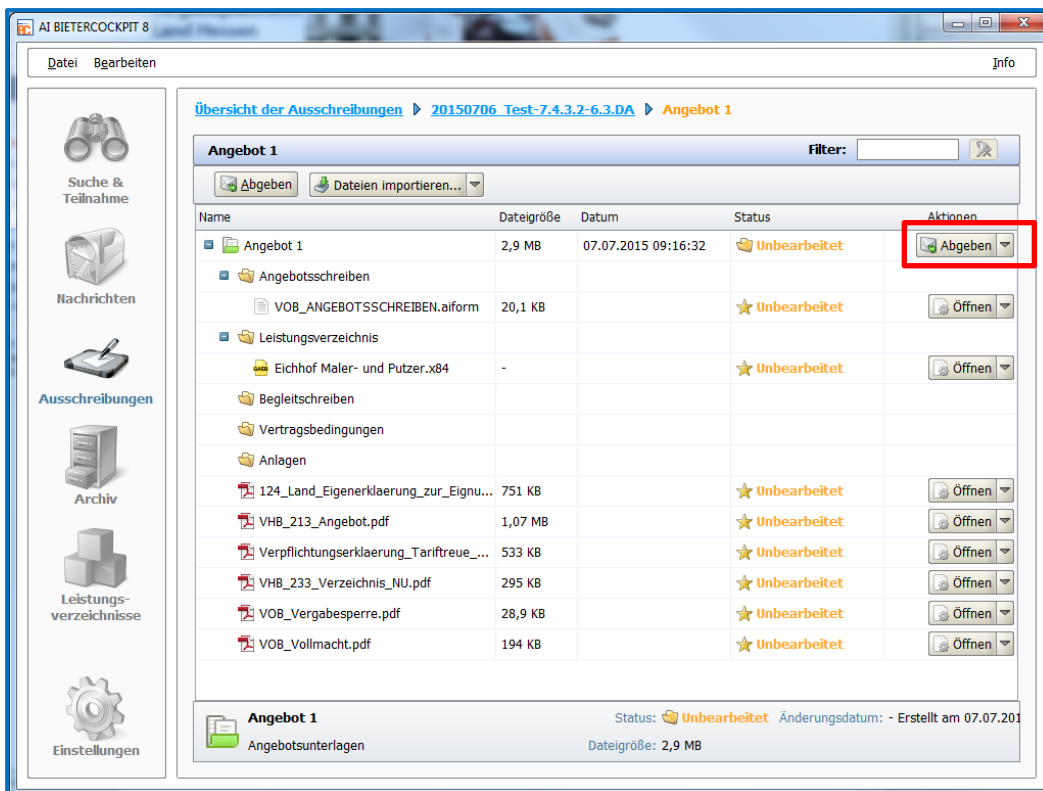


Abbildung 15 – Zusammenstellen der Unterlagen für ein Angebot

Rufen Sie alle Dokumente, die das AI BIETERCOCKPIT als Bestandteil des Angebots ausweist, mindestens einmal über die Schaltfläche „Öffnen“ (s. Abbildung 15 – Zusammenstellen der Unterlagen für ein Angebot) auf. Füllen Sie die Dokumente so weit wie möglich aus.

Sie können die Dokumente auch exportieren und manuell wieder hochladen – ebenfalls über die Schaltfläche rechts ist nicht nur „Öffnen“, sondern „Exportieren“ auswählbar.

Wenn Sie die GEAB Datei in einem externen Programm bearbeiten möchten, so müssen Sie die GEAB-Datei (*.x83/*.d83) zunächst aus den Unterlagen exportieren (siehe Reiter Vergabeunterlagen (zur Durchsicht)) und anschließend mit Ihrer Baukalkulationssoftware lokal bearbeiten. Anschließend wechseln Sie bitte in den Reiter Angebotsunterlagen (zur Bearbeitung), um Ihr bearbeitetes Leistungsverzeichnis dem Angebot hinzuzufügen. Nutzen Sie bei der entsprechenden GAEB-Datei (*.x84/*.d84) dazu bitte die Schaltfläche „Datei ersetzen“ aus dem Aktionenmenü.

Alle Dokumente können auch mehrfach von Ihnen bearbeitet werden. Ebenso können Dokumente manuell über die Schaltfläche „Datei importieren“ hinzu geladen werden, bis das Angebot aus Ihrer Sicht vollständig und korrekt zusammengestellt ist.

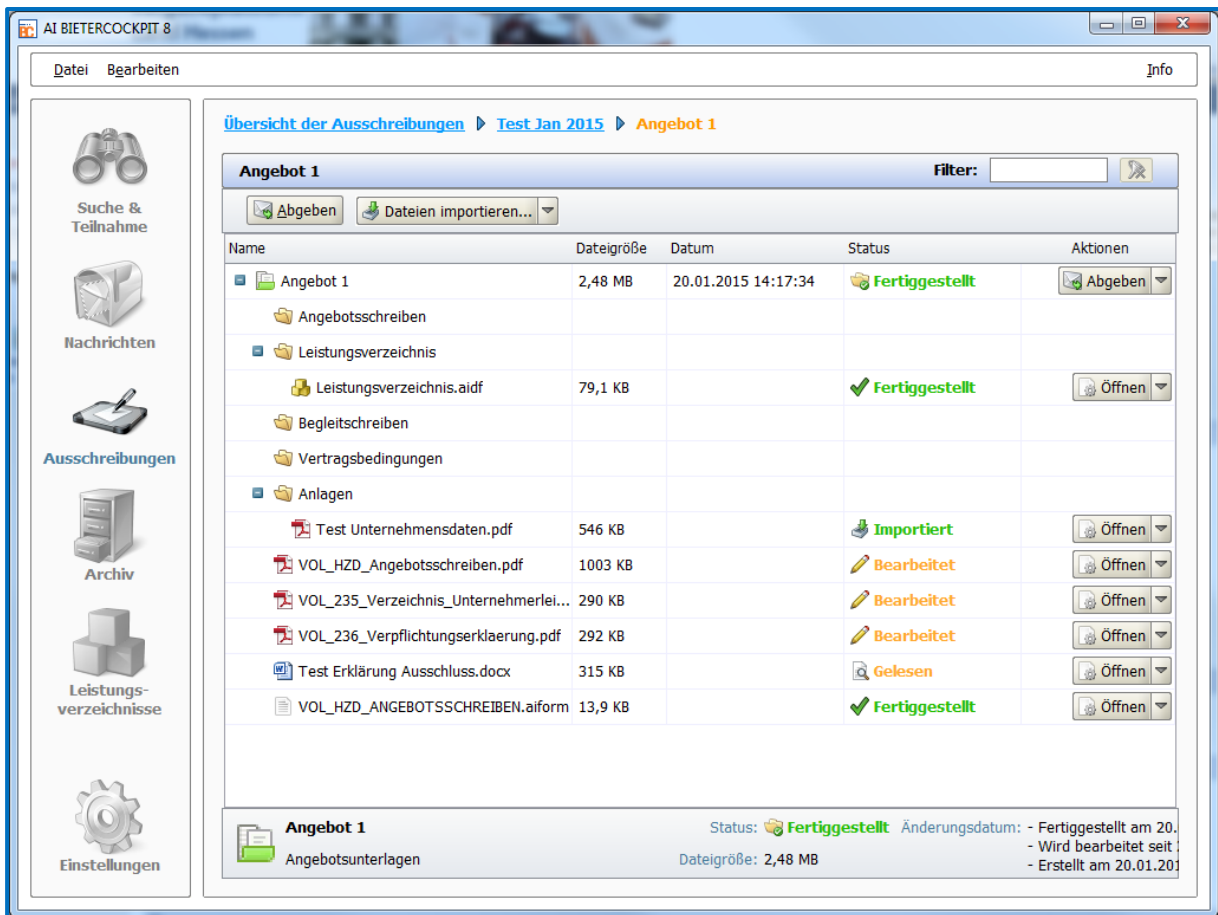


Abbildung 16 – Beispielansicht für ein fertig bearbeitetes Angebot

Bitte achten Sie bei der Zusammenstellung der Angebotsunterlagen auf die Größe. Für die mögliche Größe Ihrer Angebotsunterlagen sind technische Grenzen gesetzt.

Um eine erfolgreiche Übertragung zu gewährleisten orientieren Sie sich bitte an folgenden Angaben:

- Maximale Größe einer einzelnen Datei: 1 GB
- Maximale Gesamtgröße der Angebotsunterlagen: 2 GB
- Die verfügbare Bandbreite Ihrer Internetverbindung erlaubt die Übertragung innerhalb von 30 Minuten

3.6 Angebotsabgabe beginnen

Bis zu diesem Schritt unterscheiden sich Ihre Arbeiten nicht, unabhängig davon ob Sie das Angebot in Papierform oder elektronisch abgeben möchten.

Klicken Sie nun auf die in Abbildung 15 – Zusammenstellen der Unterlagen für ein Angebot gezeigte Schaltfläche „Abgeben“:

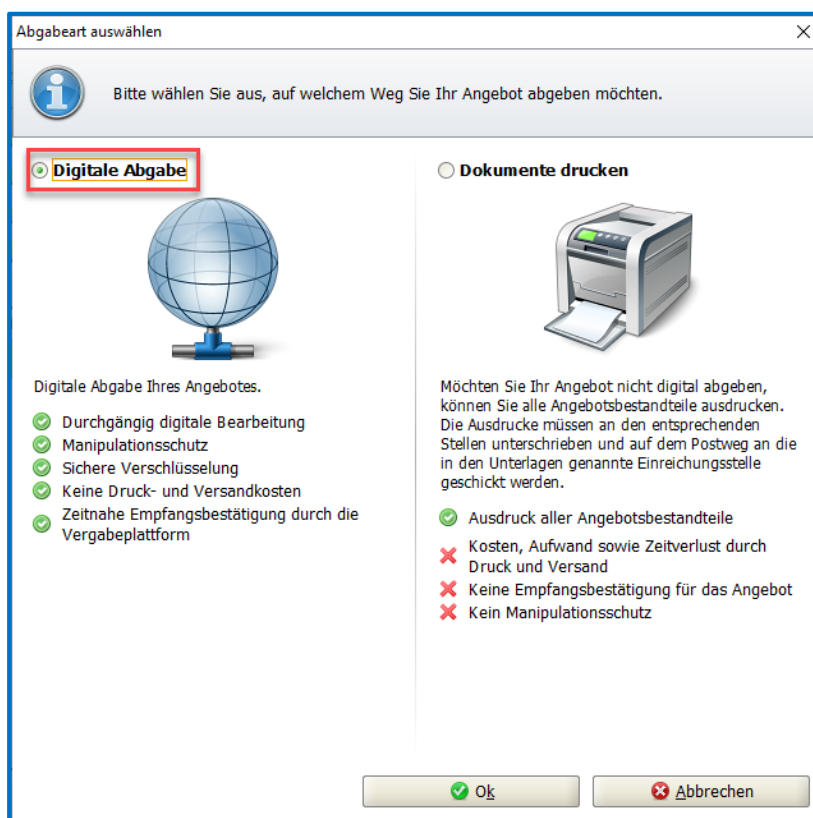


Abbildung 17 – Wahl zwischen Digitaler Angebotsabgabe und dem Drucken der Angebotsunterlagen

Zur Abgabe eines elektronischen Angebots klicken Sie die linke Option und dann „Ok“.

Im nächsten Schritt werden Sie gefragt ob eine Digitale Signatur angebracht werden soll oder nicht. Auch hier muss eine der angezeigten Möglichkeiten gewählt werden, bevor Sie auf „Ok“ klicken.

Das AI BIETERCOCKPIT prüft noch einmal, ob die Bestandteile des Angebots vollständig und insbesondere die Angaben zum Preis konsistent sind (vgl. auch Abbildung 14 – Warnung, dass nicht alle Angebotsbestandteile bearbeitet wurden):

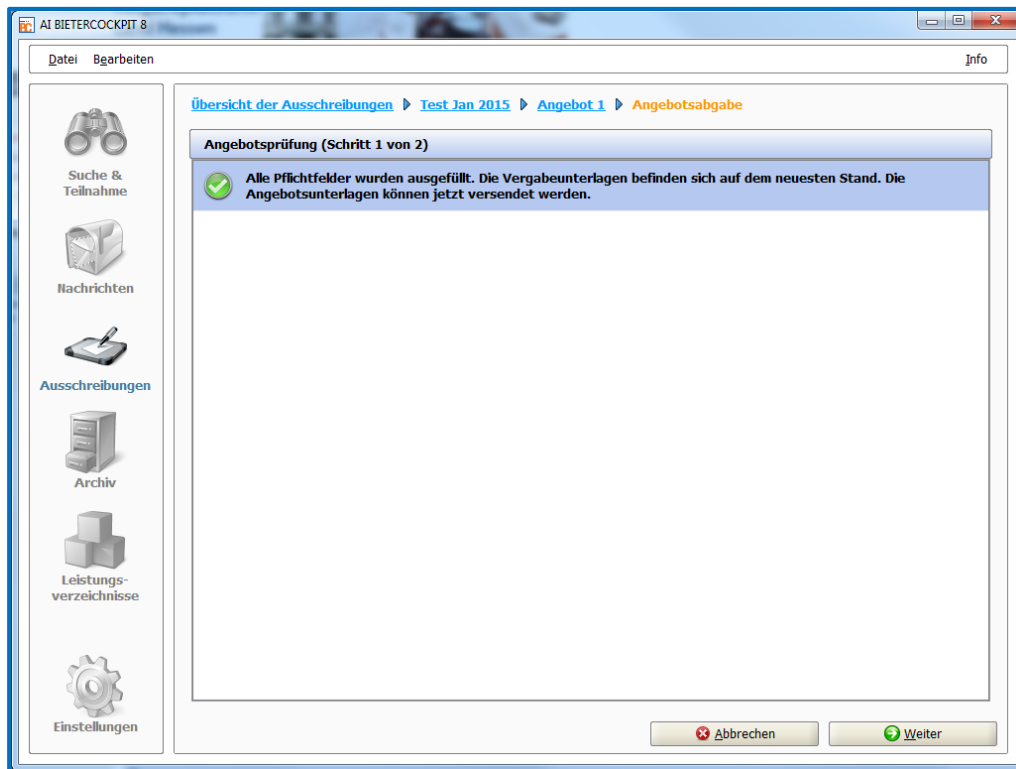


Abbildung 18 – Erfolgreiche Prüfung der Angebotsunterlagen durch das AI BIETERCOCKPIT
Wenn Sie fortfahren möchten, klicken Sie auf „Weiter“.

3.7 Begleitzettel bestätigen

Ihnen wird nun eine Seite mit dem sogenannten „Begleitzettel“ des Angebots angezeigt:

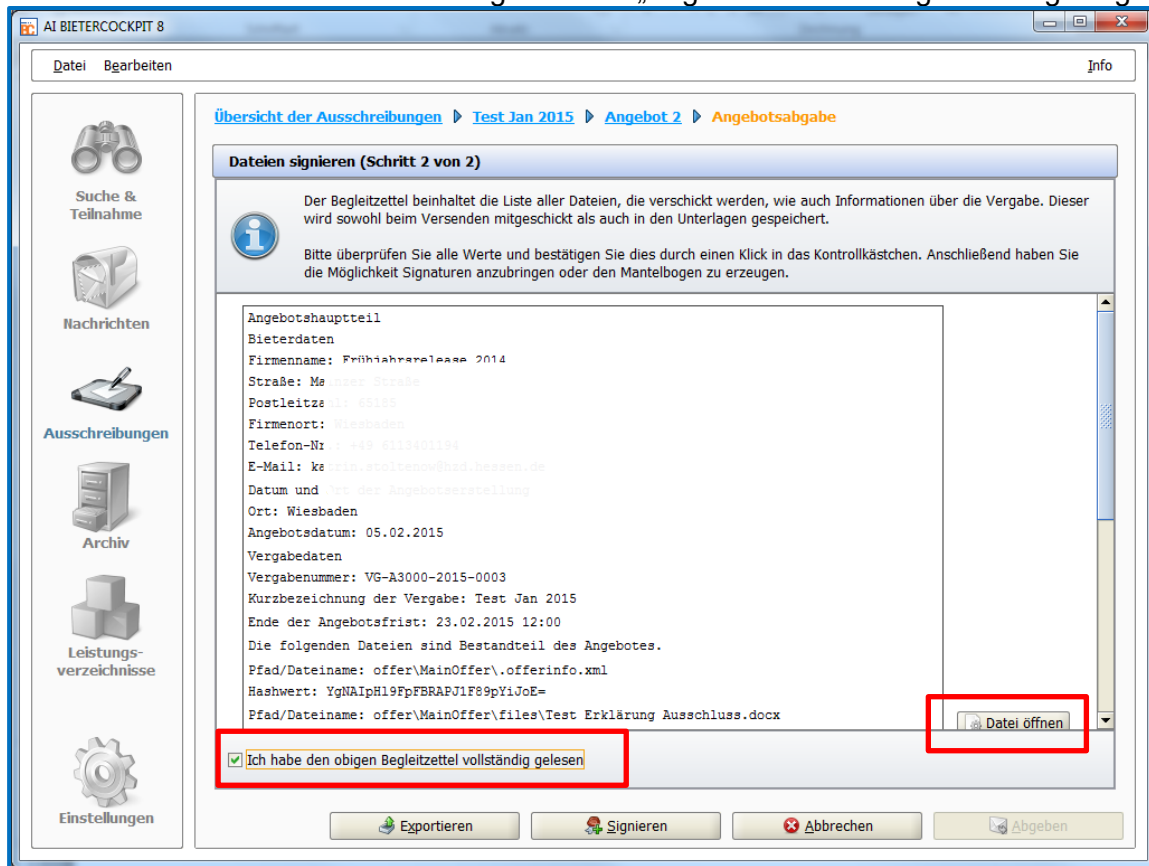


Abbildung 19 – Begleitzettel zum Digitalen Angebot und Schaltfläche "Signieren"

Der Begleitzettel enthält eine Aufstellung der abgegebenen Informationen und Dateien. Zur Kontrolle können Sie über eine Schaltfläche „Öffnen“ alle Dateien noch einmal ansehen. Über die Schaltfläche „Exportieren“ können Sie den Begleitzettel lokal speichern. Wir empfehlen dies als Sicherheit für Sie. Mit dem Begleitzettel können Sie ggf. später nachweisen, welche Bestandteile Ihr Angebot hatte.

Die Schaltflächen unterhalb des Begleitzettels werden aktiv, sobald Sie den Haken zur Bestätigung gesetzt haben, dass Sie den Begleitzettel vollständig gelesen haben.

Die Schaltfläche „Signatur“ wird nur aktiv, wenn eine Signatur erforderlich ist.

In den meisten Fällen fordern die Vergabestellen keine Signatur mehr für ein Digitales Angebot. In der „Aufforderung zur Angebotsabgabe“ finden Sie dann den Hinweis, dass das Angebot „elektronisch in Textform“ abgegeben werden kann:

7 **Angebote können abgegeben werden:**

- elektronisch in Textform,
- elektronisch mit fortgeschrittener Signatur,
- elektronisch mit qualifizierter Signatur,
- schriftlich.

Abbildung 20 – Hinweis auf Erforderlichkeit von Signaturen in der Aufforderung zur Angebotsabgabe

Für diese Fälle ist der nächste Abschnitt 3.8 nicht notwendig und kann übersprungen werden. Die Schaltfläche „Abgeben“ ist sofort aktiv und kann verwendet werden wie in 3.9 beschrieben.

3.8 Angebot signieren

Wenn bei der Ausschreibung als digitale Abgabeform nur „elektronisch mit Fortgeschrittener Signatur“ oder „elektronisch mit Qualifizierter Signatur“ zugelassen ist, müssen Sie das Angebot an dieser Stelle signieren. Dies entspricht der Unterschrift unter einem Papierangebot und stellt außerdem sicher, dass das Angebot auf dem Weg zur Vergabestelle sicher vor Manipulationen ist.

In diesem Fall ist die Schaltfläche „Signieren“ aktiv, die Schaltfläche „Abgeben“ jedoch noch nicht. Diese wird erst aktiv, wenn das Angebot signiert ist.

Klicken Sie nun auf die aktive Schaltfläche „Signieren“:

Signaturart wählen

Bitte wählen Sie die gewünschte Signaturart aus:

Signaturkarte

Soft-Zertifikat

Wenn Sie eine Signaturkarte mit qualifizierter digitaler Signatur und ein Kartenlesegerät besitzen, können Sie Ihr Angebot damit signieren. Das Angebot wird danach verschlüsselt, in chiffrierter Form zur Vergabeplattform übertragen und dann bis zur Angebotsöffnung sicher gespeichert.

Wenn Sie ein Zertifikat für die fortgeschrittene Signatur in Form einer Datei besitzen, können Sie Ihr Angebot damit signieren. Das Angebot wird danach verschlüsselt, in chiffrierter Form zur Vergabeplattform übertragen und dann bis zur Angebotsöffnung sicher gespeichert.

Höchsten Sicherheitsstandard durch qualifizierte Signatur
 Manipulationsschutz
 Sichere Verschlüsselung
 Einmalige Anschaffung einer Signaturkarte und eines Kartenlesers

Keine Anschaffung von Kartenleser und Signaturkarte notwendig, daher geringere Kosten
 Manipulationsschutz
 Sichere Verschlüsselung
 Geringerer Sicherheitsstandard durch fortgeschrittene Signatur

OK Abbrechen

Abbildung 21 – Auswahl zwischen Qualifizierter und Fortgeschrittener Signatur

Sie müssen entweder eine Qualifizierte Signatur (→ Signaturkarte) oder eine Fortgeschrittene Signatur (→ Soft-Zertifikat) besitzen (vgl. auch Abschnitt 2.2).

Treffen Sie hier die Auswahl, die zu Ihrer Signatur / Ihrem Zertifikat sowie der Bekanntmachung der Ausschreibung passt:

- Bei Verwendung einer Signaturkarte stecken Sie diese jetzt schon in Ihr Kartenlesegerät. Die PIN müssen Sie an dieser Stelle noch nicht eingeben.
- Bei Verwendung eines Soft-Zertifikats stellen Sie sicher, dass Sie den Pfad zum Ablageort der zugehörigen Datei kennen.

Bestätigen Sie dann Ihre Auswahl mit „Ok“.

3.8.1 Auswahl Signaturkarte

Das AI BIETERCOCKPIT sucht jetzt nach einem angeschlossenen Kartenleser und der darin befindlichen Karte. Es liest dann Ihr Zertifikat aus:

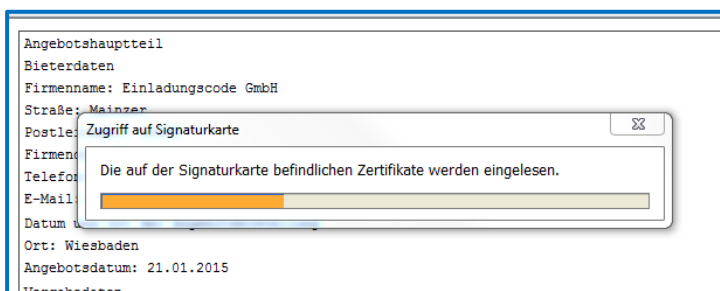


Abbildung 22 – AI BIETERCOCKPIT liest das Zertifikat von einer Signaturkarte ein

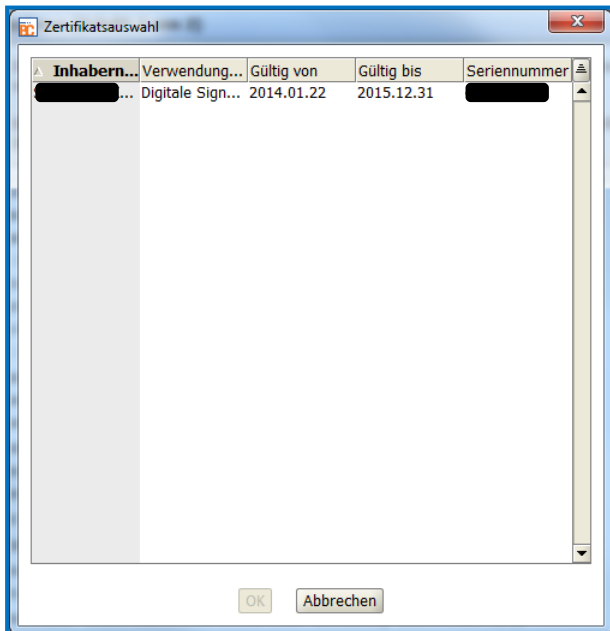


Abbildung 23 – Anzeige eines vom AI BIETERCOCKPIT identifizierten und eingelesenen Zertifikats

Hinweis: Die Suche und Identifizierung des Zertifikats kann insbesondere bei der ersten Verwendung des Zertifikats, aber auch bei späteren wiederholten Anwendungen einige Zeit (bis über 1 min) in Anspruch nehmen. Dann wird das gleiche Fenster, aber leer angezeigt. Bitte brechen Sie an dieser Stelle nicht ab, weil Sie meinen, die Suche nach dem Zertifikat gelänge nicht.

Erst wenn mehrere Minuten verstrichen sind oder eine Fehlermeldung angezeigt wird, konnte das AI BIETERCOCKPIT die Signatur nicht finden oder nicht identifizieren.

Markieren Sie die Zeile mit dem eingelesenen Zertifikat und klicken Sie dann auf „Ok“. Als Nächstes gibt das System eine Meldung zum Ergebnis der Signaturprüfung aus.

Lassen Sie sich über die entsprechende Schaltfläche das Prüfprotokoll anzeigen. Bitte speichern Sie das Prüfprotokoll, weil es bei späteren Fragen oder Problemen ein wichtiger Nachweis zu Ihrem Zertifikat ist.

Wenn Sie fortfahren, weist Sie das System auf die Eingabe über Ihren Kartenleser hin wie folgt:

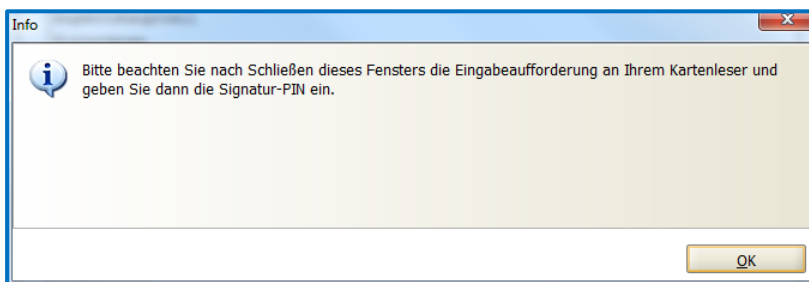


Abbildung 24 – Hinweis zur PIN-Eingabe bei Signaturkarte

Nach Klick auf „Ok“ wird sich Ihr Kartenleser mit einer Eingabeaufforderung (optisch und/oder akustisch) bei Ihnen melden. Die Art der Eingabeaufforderung hängt von Ihrem Gerät ab. Geben Sie nach der Aufforderung Ihre PIN ein und bestätigen Sie die Eingabe.

3.8.2 Auswahl Soft-Zertifikat

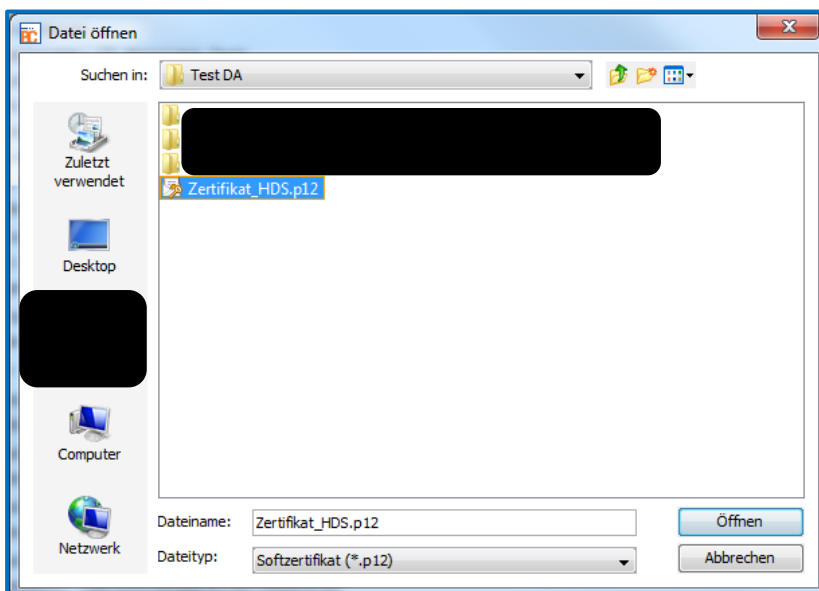


Abbildung 25 – Suchen nach der Zertifikatsdatei

Nach Auswahl der Datei durch Klick auf „Öffnen“ wird Ihnen beim ersten (ggf. auch späteren) Aufruf die Möglichkeit angeboten, das Zertifikat dauerhaft zu hinterlegen. Dann müssen Sie es nicht bei jedem Signierungsvorgang neu in der Dateiablage heraussuchen:

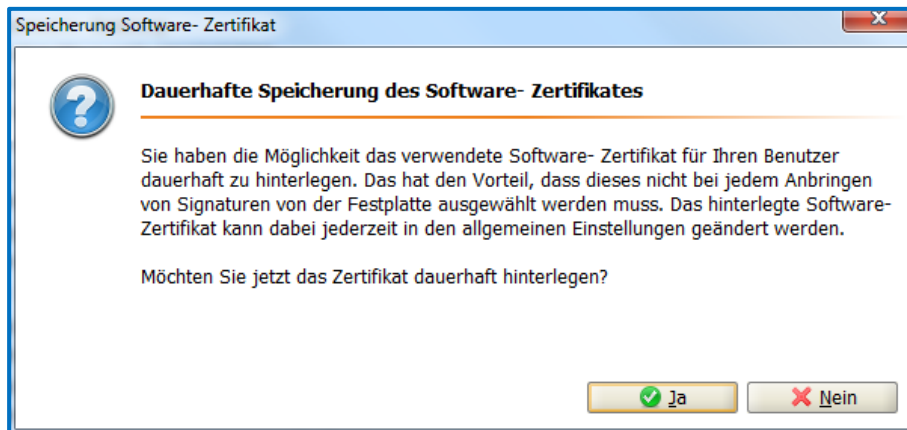


Abbildung 26 – Dauerhafte Hinterlegung eines Soft-Zertifikats

Wenn Sie den Dialog verlassen haben, werden Sie zur Eingabe Ihrer PIN zum Zertifikat aufgefordert:

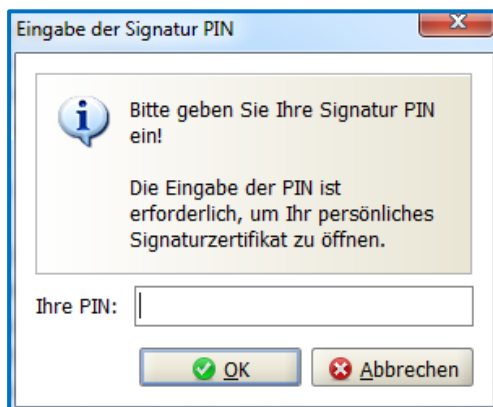


Abbildung 27 – Eingabe der PIN bei Soft-Zertifikat

Nach korrekter Eingabe der PIN validiert das System Ihr Zertifikat und gibt eine Meldung zum Ergebnis der Signaturprüfung aus.

Lassen Sie sich über die entsprechende Schaltfläche das Prüfprotokoll anzeigen. Bitte speichern Sie das Prüfprotokoll, weil es bei späteren Fragen oder Problemen ein wichtiger Nachweis zu Ihrem Zertifikat ist.

3.9 Angebot abgeben

Wenn keine Signatur erforderlich ist oder sobald Sie die Signatur erfolgreich angebracht haben, ist die Schaltfläche „Abgeben“ aktiv.

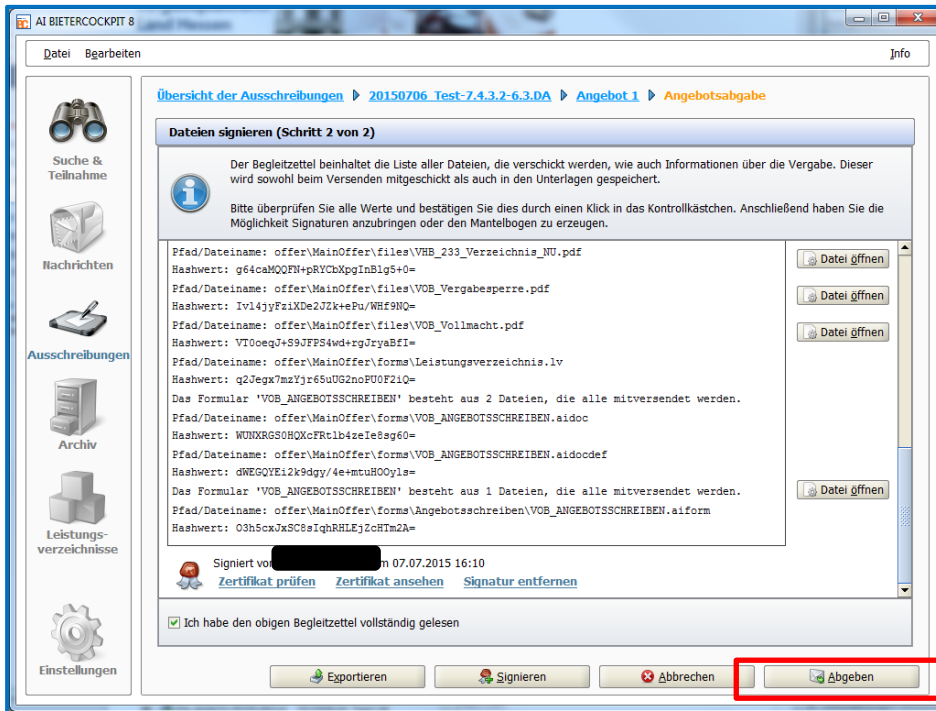


Abbildung 28 – Anzeige nach erfolgreicher Anbringung der Signatur

Bitte klicken Sie auf die Schaltfläche „Abgeben“. Das System verschickt Ihr Angebot über die Vergabepattform Land Hessen an die zuständige Vergabestelle. Sie erhalten eine Eingangsbestätigung:

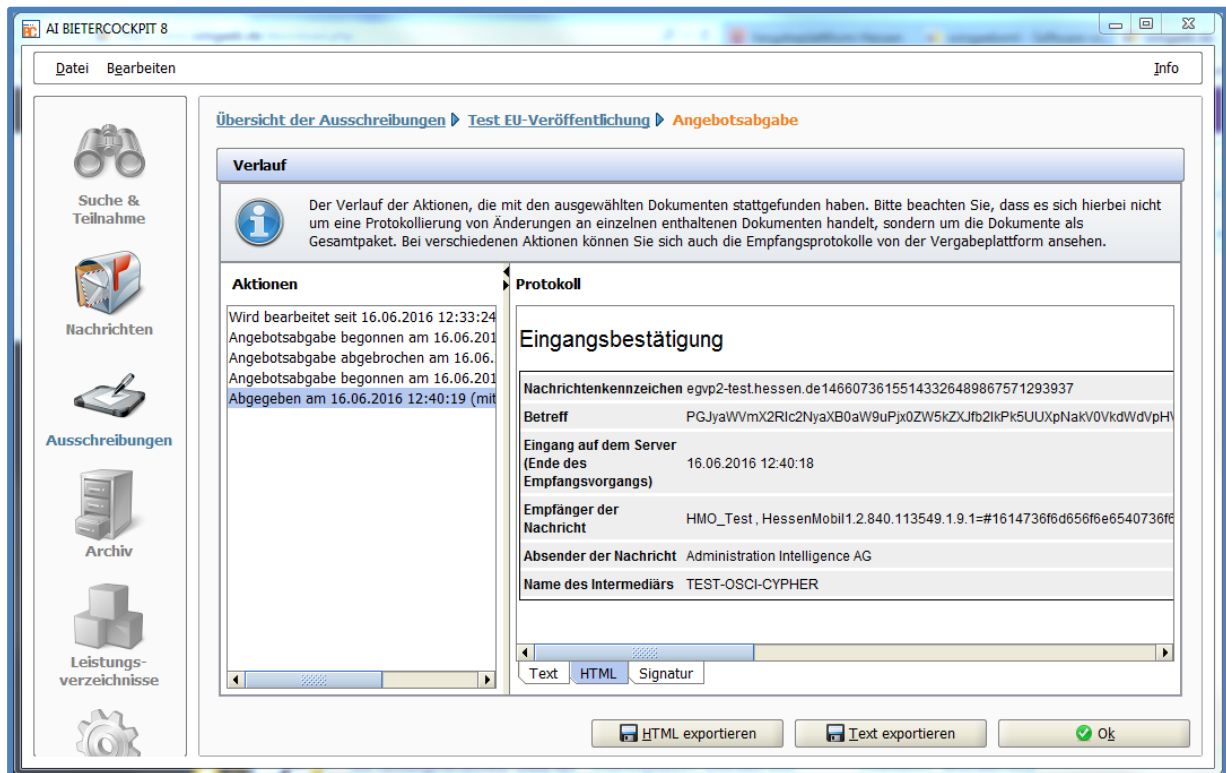


Abbildung 29 – Eingangsbestätigung zu einem digitalen Angebot

Alle Angaben der Eingangsbestätigung helfen, die beteiligten Systeme und Ihr Angebot später technisch zu identifizieren, falls es Fragen oder Probleme geben sollte. Speichern Sie die Eingangsbestätigung auf jeden Fall lokal ab. Dies können Sie über die Schaltflächen „HTML Exportieren“ oder „Text exportieren“ tun.

3.10 Ende der digitalen Angebotsabgabe

Ihr digitales Angebot ist jetzt versendet und wartet auf die Angebotsöffnung. Sie sollten bis zu diesem Termin unbedingt die Nachrichten auf der Vergabeplattform Land Hessen oder im AI BIETERCOCKPIT regelmäßig lesen, falls nachträglich eine neue Version der Vergabeunterlagen bereitgestellt wird oder Antworten auf Bieterfragen vorliegen. In beiden Fällen kann es für Sie notwendig sein, Ihr Angebot zu ändern.

In diesem Fall können Sie das einmal abgegebene Angebot auf gleichem Weg zurückziehen und danach ein zweites Angebot erstellen und abgeben.

3.10.1 Digitales Angebot zurückziehen

Direkt nach Klick auf „Ok“ bei der Eingangsbestätigung eines digitalen Angebots wird wieder die Detailansicht des Angebots angezeigt. Jetzt aber steht als Schaltfläche „Zurückziehen“ zur Verfügung:

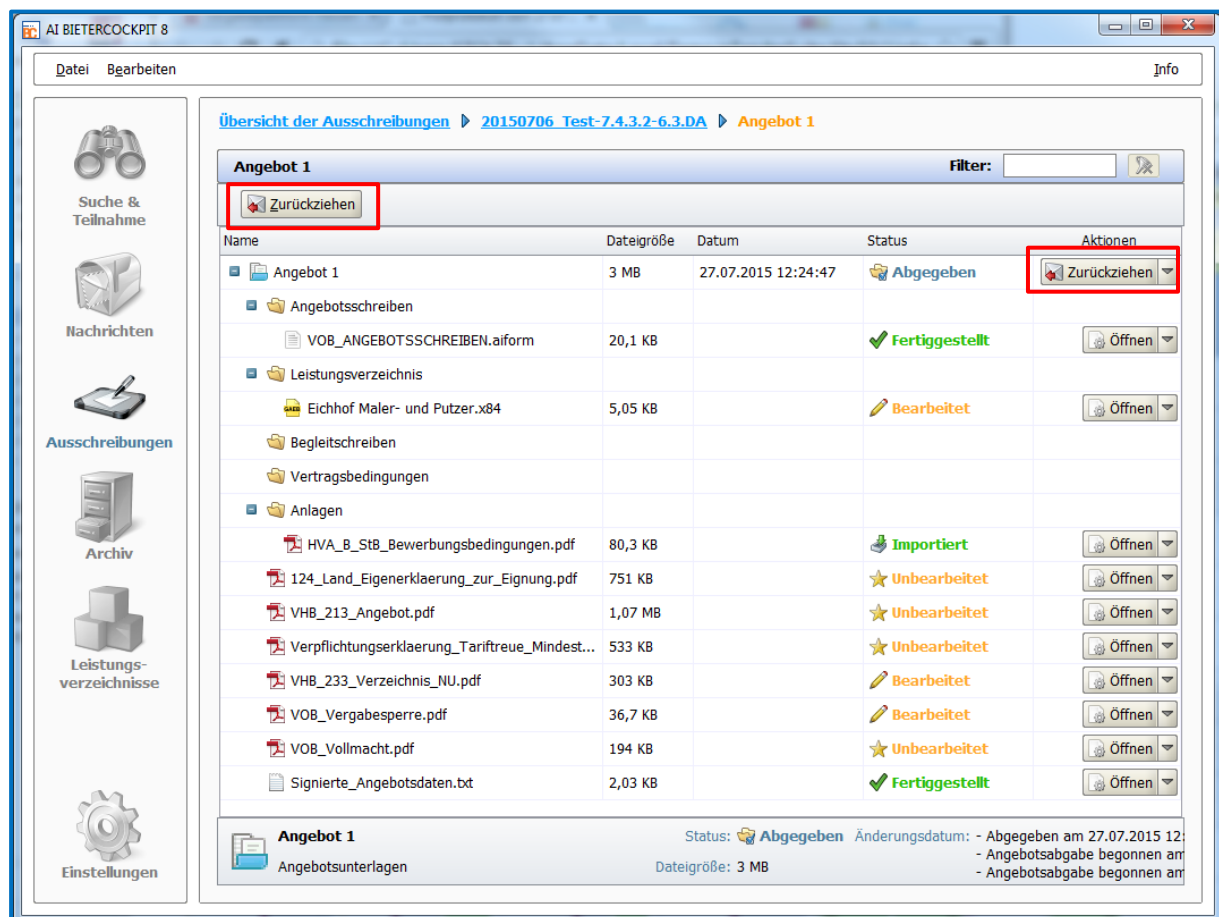


Abbildung 30 – Schaltfläche "Zurückziehen" beim Angebot

Bei Klick auf die Schaltfläche erscheint:

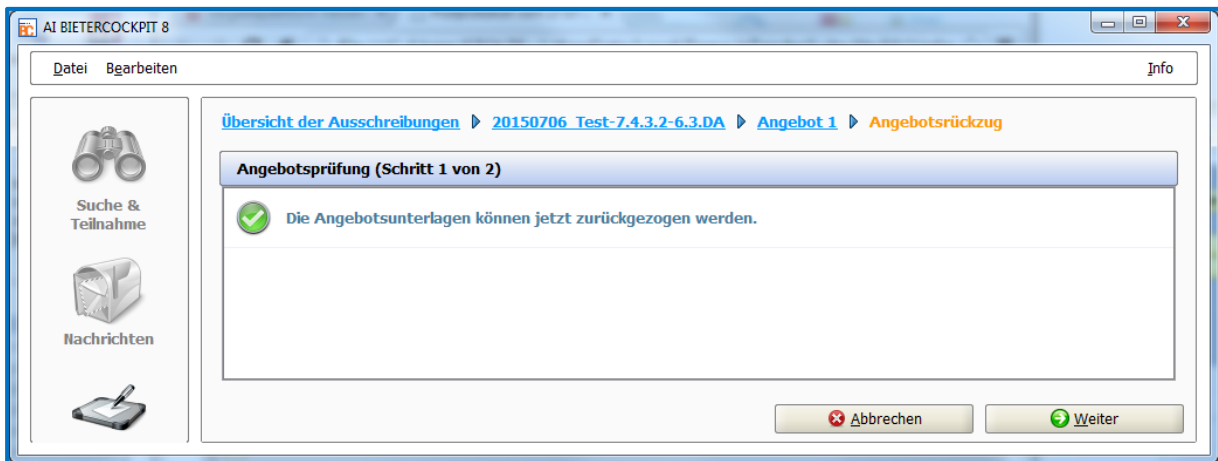


Abbildung 31 – Bestätigung dass Zurückziehen möglich ist

Die Maske sieht nun etwas anders aus als bei der Abgabe eines Angebots:

Der Begleitzettel fällt beim Rückzug eines Angebots kurz aus. Genauso wie beim Abgeben des Angebots muss das Häkchen gesetzt werden, bevor die Schaltflächen „Signieren“ bzw. „Zurückziehen“ aktiv werden.

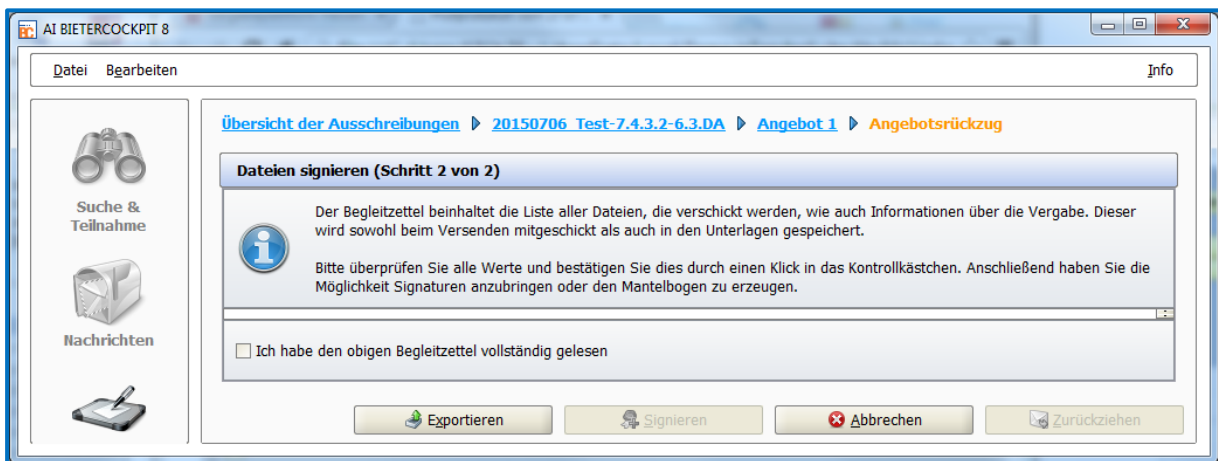


Abbildung 32 – Begleitzettel bestätigen

Wenn das abgegebene Angebot signiert wurde, muss auch der Rückzug signiert werden. In diesem Fall wird die Schaltfläche „Zurückziehen“ erst aktiv, sobald die Signatur angebracht ist.

Wenn die Schaltfläche „Zurückziehen“ betätigt wird, wird das Angebot zurückgezogen. Es gibt wie bei der Angebotsabgabe eine Bestätigung über den erfolgreichen Rückzug, die Sie sich unbedingt speichern sollten.

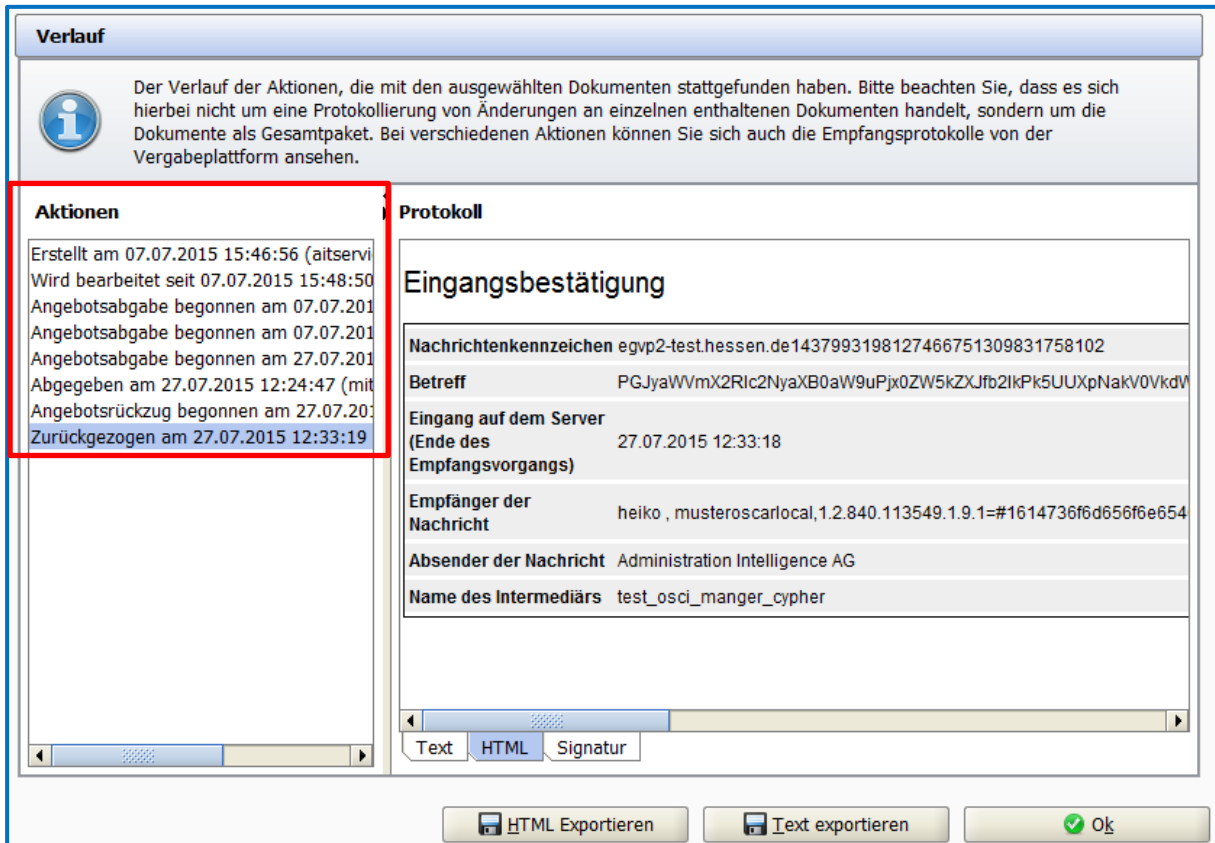


Abbildung 33 – Verlauf und Eingangsbestätigung nach Rückzug

3.10.2 Erstellen eines weiteren Angebots

Wenn Sie Ihr erstes Angebot zurückgezogen haben, können Sie ein neues abgeben.

Hinweis: Bei ausgewählten Ausschreibungen sind auch zwei Hauptangebote digital gleichzeitig möglich. Sie erkennen es daran, dass Sie ein zweites Angebot im AI BIETERCOCKPIT erstellen und abgeben können ohne das erste Angebot zurückziehen zu müssen.

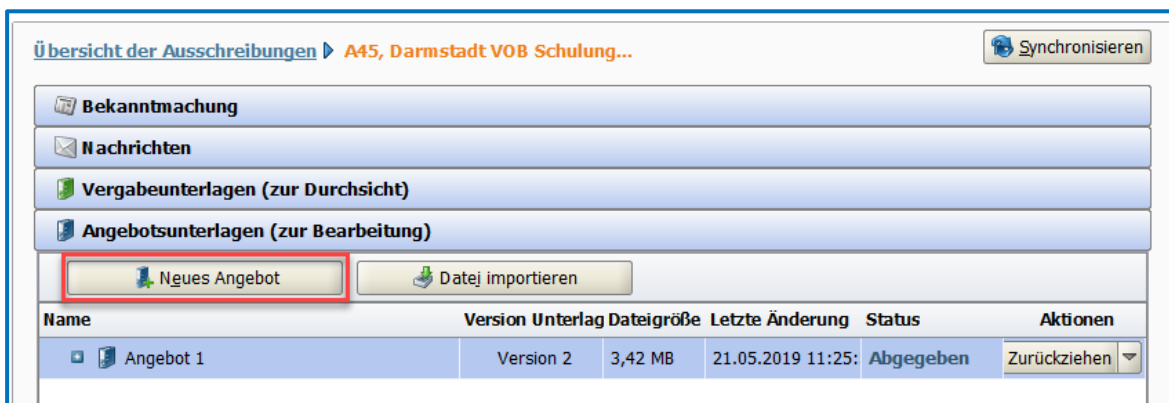


Abbildung 34 – Anzeige erstes Angebot

Klicken Sie auf die Schaltfläche „Erstellen“ um ein zweites Angebot anzulegen:

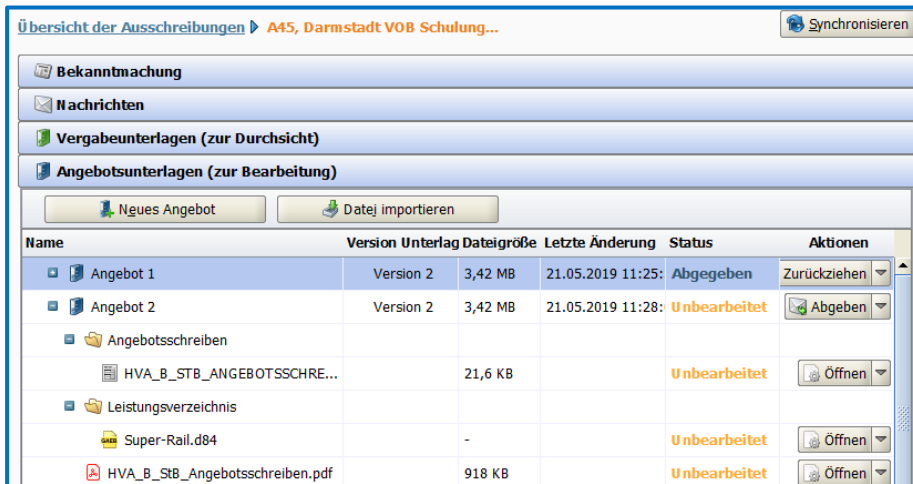


Abbildung 35 – Zweites Angebot wurde angelegt

Dieses zweite Angebot enthält wie das erste alle notwendigen Unterlagen in noch unbearbeitetem Zustand. Gehen Sie einfach wieder so vor wie beim ersten Angebot.

4 Verhalten im Fehlerfall

Bei der Erstellung der Vergabeunterlagen, beim Signieren und bei der Abgabe des Angebots (analog beim Zurückziehen) können eine Reihe Fehler auftreten, abhängig von der Software, mit der Sie Unterlagen bearbeiten, von der Art, dem Herausgeber und der Laufzeit Ihres Zertifikats, Ihrer Internetverbindung, aber auch der Verbindung des AI BIETERCOCKPIT zur empfangenden Stelle der Vergabeplattform Land Hessen.

Achtung:

- Bei Problemen, das AI BIETERCOCKPIT aufzurufen, zu konfigurieren, die zugehörige Software zu installieren oder das AI BIETERCOCKPIT korrekt zu bedienen, wenden Sie sich bitte an die Service-Hotline des Herstellers (s. Abschnitt 5.3)
- Bei Fragen oder Problemen mit den Inhalten der Ausschreibung wenden Sie sich bitte an die zuständige Vergabestelle. Sie finden diese in der Bekanntmachung der Ausschreibung. Noch einfacher: Sie stellen eine Bieterfrage zur Ausschreibung über das AI BIETERCOCKPIT. Wie das geht, erfahren Sie z.B. im Anwenderhandbuch zum (s. Abschnitt 5.2 Anwenderhandbuch zum)

Beispiele für Fehlermeldungen des Systems im Rahmen der Angebotsabgabe, für die die folgenden Hinweise dienen:

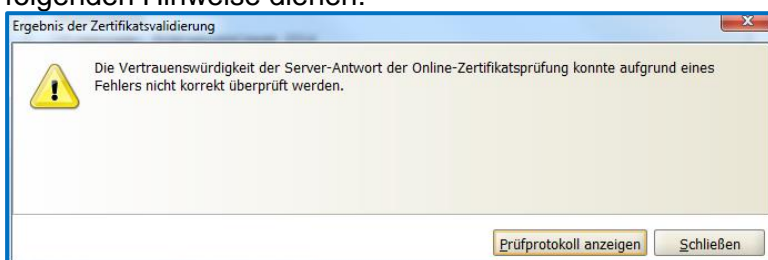


Abbildung 36 – Prüfung der Signatur nicht vollständig

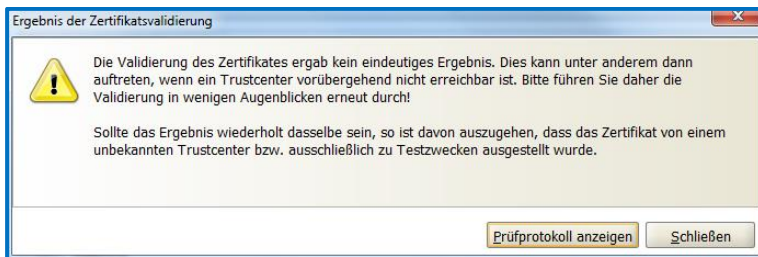


Abbildung 37 – Ergebnis der Signaturprüfung nicht eindeutig

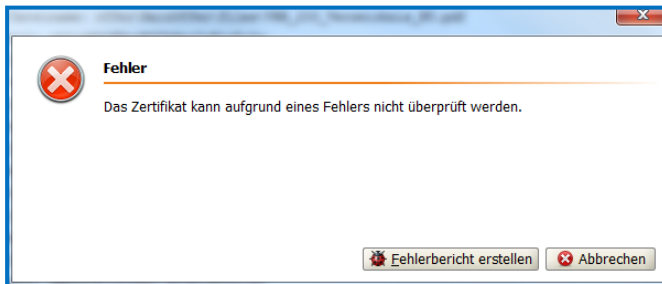


Abbildung 38 – Zertifikat konnte nicht überprüft werden

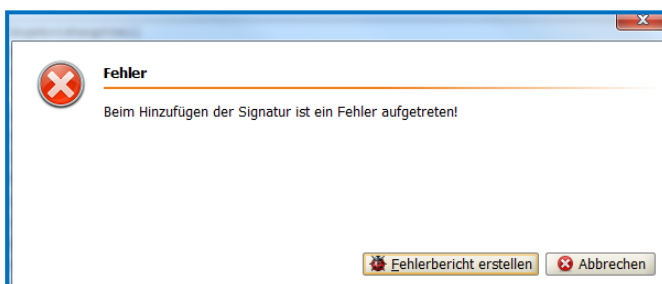


Abbildung 39 – Signatur konnte nicht hinzugefügt werden

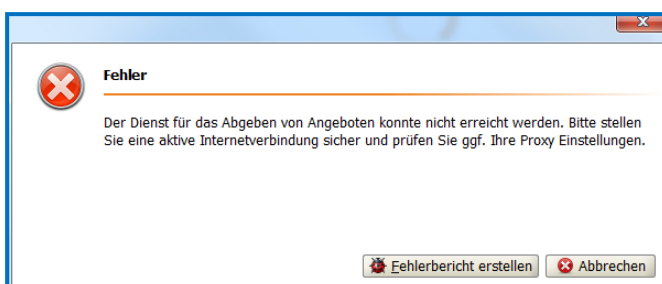


Abbildung 40 – Angebot konnte nicht entgegengenommen werden

Beachten Sie bitte in diesen Fällen immer folgende beiden Hinweise.

4.1 Hinweis 1: Angebotsabgabe immer so weit wie möglich fortführen

Unabhängig davon, welcher Fehler Sie gerade an der Abgabe eines Angebots zu hindern scheint, versuchen Sie den Prozess dennoch fortzuführen.

Beispiele:

- a) Das System meldet, die Unterlagen sind nicht vollständig bearbeitet oder die Angebotssummen stimmen nicht überein: Wenn Sie überzeugt sind, dass Ihre Unterlagen korrekt und vollständig sind, fahren Sie dennoch mit Signatur (wo erforderlich) und Angebotsabgabe fort. Fehlende Bestandteile des Angebots können ggf. nachgereicht werden. Falls Sie selbst nachträglich noch einen Fehler finden und korrigieren wollen, können Sie das Angebot zurückziehen und ein korrektes Angebot abgeben.
- b) Das System meldet einen Fehler bei der Signatur: Diese kann nicht geprüft werden, ist nicht gültig oder es gibt sonst einen Hinderungsgrund, z.B. ein nicht funktionierendes Lesegerät oder eine PIN, die Ihnen gerade nicht einfällt. Sie können das Angebot dennoch abgeben!

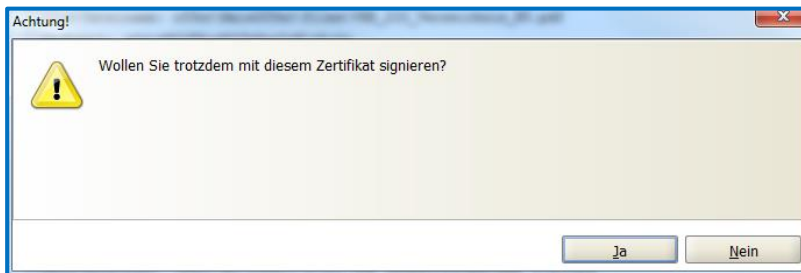


Abbildung 41 – Signieren auch wenn es ein Problem mit der Signatur gibt

Nachträglich lässt sich oft noch ermitteln, ob Sie eine gültige Signatur zum fraglichen Zeitpunkt hatten. Dann wird das Angebot ggf. dennoch zugelassen.

4.2 Hinweis 2: Immer ein Fehlerticket erstellen

Wenn es Ihnen aus technischen Gründen nicht gelingt, ein Angebot fertig zu stellen, eine Signatur anzubringen oder das Angebot rechtzeitig abzugeben, erstellen Sie bitte in jedem Fall an der Stelle im AI BIETERCOCKPIT, wo der Fehler auftritt, einen sogenannten „Fehlerbericht“:

- entweder über „Info“ → „Fehlerbericht erzeugen“ oben rechts im AI BIETERCOCKPIT
- oder über die Tastenkombination „Strg + Alt + Shift + E“

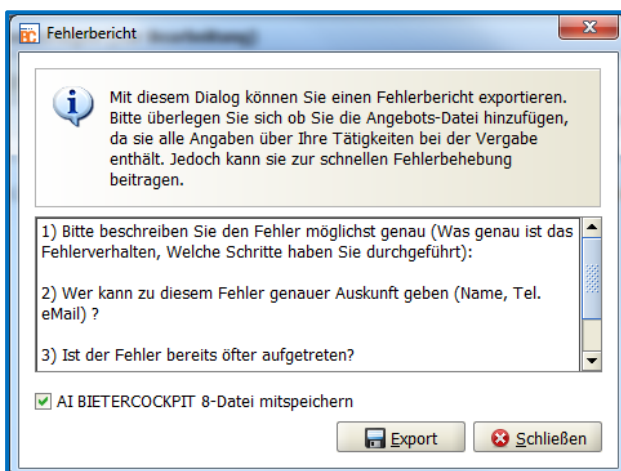


Abbildung 42 – Fehlerbericht im AI BIETERCOCKPIT

Der Fehlerbericht ist eine ZIP-Datei mit vielfachen Systeminformationen, die dem Support die Fehleranalyse ermöglichen. Über die Schaltfläche „Export“ können Sie die Datei lokal bei sich speichern.

Erstellen Sie dann bitte ein Fehlerticket bei der Hessischen Zentrale für Datenverarbeitung (s. auch Seite [Kontakt](#) auf der Vergabeplattform Land Hessen):

Hessische Zentrale für Datenverarbeitung

Tel.: +49 (611) 340-1274

Fax: +49 (611) 32763-1274

E-Mail: mailto:it-service-desk@hzd.hessen.de

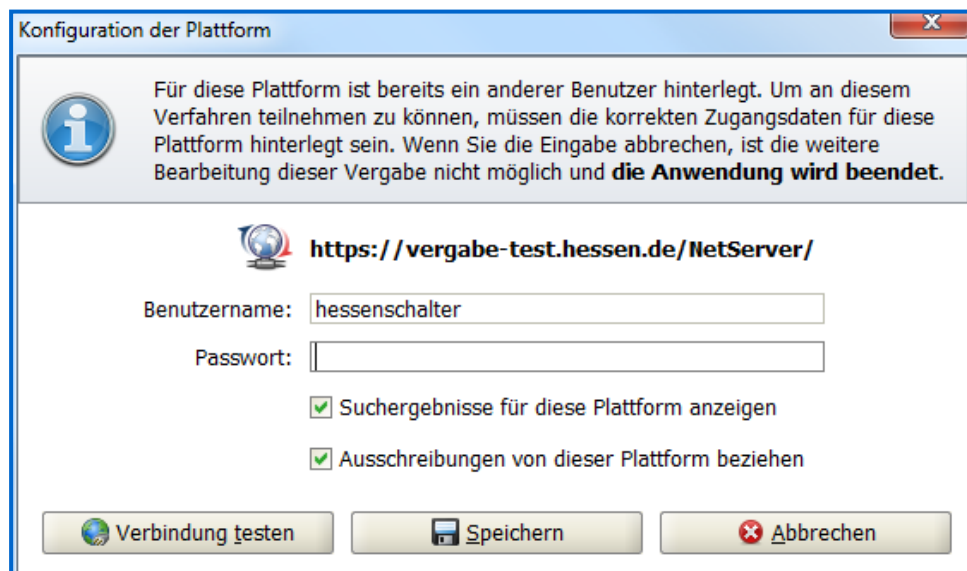
Wenn Sie das Ticket per E-Mail öffnen, können Sie den Fehlerbericht als Dateianhang gleich mitschicken. Ansonsten bitte nachträglich liefern.

Unser Support wird dann versuchen, den Fehler sofort zu beheben. Sollte das einmal nicht sofort gelingen, haben Sie mit dem Fehlerbericht und dem Ticket gegenüber der Vergabestelle auf jeden Fall einen Nachweis, so dass Sie ggf. Ihr Angebot auch nach Angebotsöffnung nachreichen können, sollten die Probleme erst dann behoben sein.

5 Allgemeine Hinweise zum AI BIETERCOCKPIT


5.1 Konfiguration des AI BIETERCOCKPIT

Beim erstmaligen Aufruf des AI BIETERCOCKPIT muss die Vergabeplattform konfiguriert werden:



Konfiguration der Plattform

Für diese Plattform ist bereits ein anderer Benutzer hinterlegt. Um an diesem Verfahren teilnehmen zu können, müssen die korrekten Zugangsdaten für diese Plattform hinterlegt sein. Wenn Sie die Eingabe abbrechen, ist die weitere Bearbeitung dieser Vergabe nicht möglich und **die Anwendung wird beendet.**

 <https://vergabe-test.hessen.de/NetServer/>

Benutzername:

Passwort:

Suchergebnisse für diese Plattform anzeigen

Ausschreibungen von dieser Plattform beziehen




 Verbindung testen  Speichern  Abbrechen

Abbildung 43 – Konfiguration der Vergabeplattform Land Hessen im AI BIETERCOCKPIT

Geben Sie hier die gleichen Benutzerdaten wie auf der Vergabeplattform Land Hessen ein und klicken Sie auf „Speichern“.

Bei allen zukünftigen Aufrufen „kennt“ das AI BIETERCOCKPIT die Vergabepattform Land Hessen und stellt alle Ausschreibungen, Teilnahmen und Nachrichten von dieser Plattform dar.

5.2 Anwenderhandbuch zum AI BIETERCOCKPIT

Bitte informieren Sie sich über alle Möglichkeiten und die Bedienung des AI BIETERCOCKPIT im [Anwenderhandbuch](#)

5.3 Technischer Support zum AI BIETERCOCKPIT

Beachten Sie bitte, dass Support zum AI BIETERCOCKPIT - ausschließlich für technische Fragestellungen - direkt vom Hersteller geleistet wird unter:

SERVICE-HOTLINE

Telefon: 09001-243837

Kosten 1,49 € pro Minute aus dem Deutschen Festnetz

Preise aus anderen Netzen können davon abweichen

Anhang A Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1 – Festlegung auf wingaeb im Bietercockpit.....	5
Abbildung 2 – Ausschreibungssuche auf der Vergabeplattform Land Hessen	7
Abbildung 3 – Beispiel 1 für die Zulassung digitaler Angebote in der EU-Bekanntmachung ..	8
Abbildung 4 – Beispiel 2 für die Zulassung digitaler Angebote in der nationalen Bekanntmachung.....	8
Abbildung 5 – Unterlagen anfordern auf der Bekanntmachungsseite einer Ausschreibung ...	9
Abbildung 6 – Elektronische Vergabeunterlagen herunterladen	9
Abbildung 7 – Synchronisierung des AI BIETERCOCKPIT mit der Vergabeplattform Land Hessen	10
Abbildung 8 – Bietercockpit über Navigation starten.....	10
Abbildung 9 – Startseite AI BIETERCOCKPIT.....	11
Abbildung 10 – Auswahl der Ausschreibung im AI BIETERCOCKPIT	11
Abbildung 11 – Synchronisierung des AI BIETERCOCKPITs mit der Vergabeplattform Land Hessen	12
Abbildung 12 – Vier Ansichten zu einer Ausschreibung.....	12
Abbildung 13 – Ansicht Angebotsunterlagen im AI BIETERCOCKPIT	13
Abbildung 14 – Warnung, dass nicht alle Angebotsbestandteile bearbeitet wurden.....	14
Abbildung 15 – Zusammenstellen der Unterlagen für ein Angebot	14
Abbildung 16 – Beispielansicht für ein fertig bearbeitetes Angebot.....	15
Abbildung 17 – Wahl zwischen Digitaler Angebotsabgabe und dem Drucken der Angebotsunterlagen.....	16
Abbildung 18 – Erfolgreiche Prüfung der Angebotsunterlagen durch das AI BIETERCOCKPIT	17
Abbildung 19 – Begleitzettel zum Digitalen Angebot und Schaltfläche "Signieren"	18
Abbildung 20 – Hinweis auf Erforderlichkeit von Signaturen in der Aufforderung zur Angebotsabgabe	19
Abbildung 21 – Auswahl zwischen Qualifizierter und Fortgeschrittener Signatur	19
Abbildung 22 – AI BIETERCOCKPIT liest das Zertifikat von einer Signaturkarte ein	20
Abbildung 23 – Anzeige eines vom AI BIETERCOCKPIT identifizierten und eingelesenen Zertifikats.....	20
Abbildung 24 – Hinweis zur PIN-Eingabe bei Signaturkarte	21
Abbildung 25 – Suchen nach der Zertifikatsdatei.....	21
Abbildung 26 – Dauerhafte Hinterlegung eines Soft-Zertifikats.....	22
Abbildung 27 – Eingabe der PIN bei Soft-Zertifikat.....	22
Abbildung 28 – Anzeige nach erfolgreicher Anbringung der Signatur	23
Abbildung 29 – Eingangsbestätigung zu einem digitalen Angebot.....	23
Abbildung 30 – Schaltfläche "Zurückziehen" beim Angebot.....	24
Abbildung 31 – Bestätigung dass Zurückziehen möglich ist	25
Abbildung 32 – Begleitzettel bestätigen.....	25
Abbildung 33 – Verlauf und Eingangsbestätigung nach Rückzug	26
Abbildung 34 – Anzeige erstes Angebot.....	26
Abbildung 35 – Zweites Angebot wurde angelegt.....	27
Abbildung 36 – Prüfung der Signatur nicht vollständig.....	28
Abbildung 37 – Ergebnis der Signaturprüfung nicht eindeutig.....	28
Abbildung 38 – Zertifikat konnte nicht überprüft werden	28

Abbildung 39 – Signatur konnte nicht hinzugefügt werden	28
Abbildung 40 – Angebot konnte nicht entgegengenommen werden	29
Abbildung 41 – Signieren auch wenn es ein Problem mit der Signatur gibt	29
Abbildung 42 – Fehlerbericht im AI BIETERCOCKPIT	30
Abbildung 43 – Konfiguration der Vergabepattform Land Hessen im AI BIETERCOCKPIT .	31